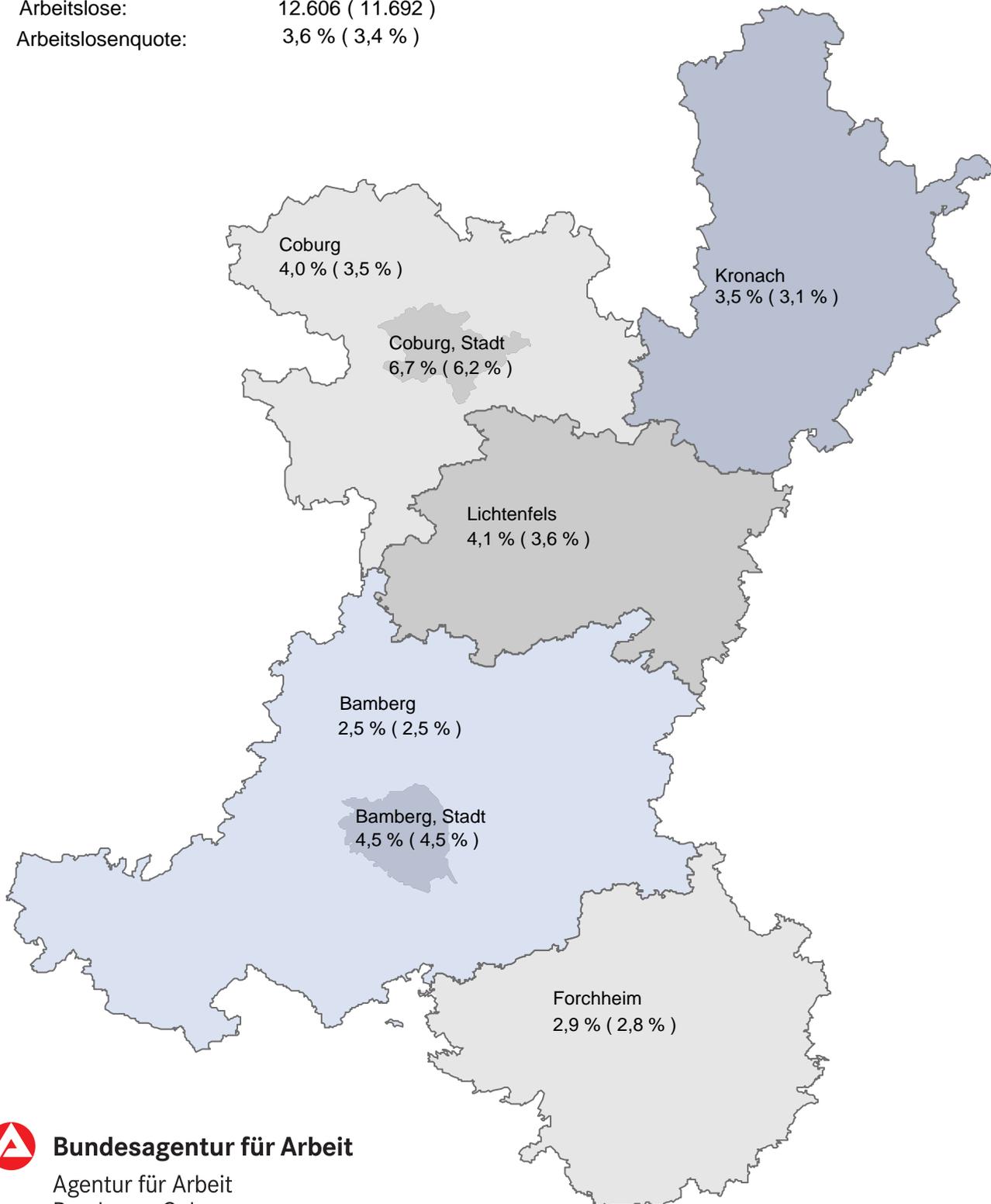


Arbeitsmarktbericht

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg
September 2023

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg

Arbeitslose: 12.606 (11.692)
Arbeitslosenquote: 3,6 % (3,4 %)



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit
Bamberg – Coburg

Pressemitteilung

Nr. 50/2023 – 29. September 2023

Der Arbeitsmarkt im September 2023

Herbstbelegung gestartet, jedoch verhaltener als üblich

Die begonnene Herbstbelegung im September brachte dem Arbeitsmarkt einen leichten Anstieg der Beschäftigung, nachdem die Zahl der Arbeitslosen in den beiden Monaten zuvor saisonüblich gestiegen war. In diesem Jahr fiel der Rückgang zwar um 64,4 Prozent größer aus als im vergangenen, jedoch deutlich weniger dynamisch als in der Zeit vor dem Beginn des Kriegs in der Ukraine. In herkömmlichen Jahren geht sie im September durchschnittlich um ca. 380 Personen zurück.

Die Zahl der Arbeitslosen nahm im letzten Monat um 166 Personen (-1,3 Prozent) ab. Ende September waren 12 606 Frauen und Männer im Agenturbezirk Bamberg-Coburg arbeitslos gemeldet. Die Arbeitslosigkeit ist seit dem letzten Jahr um 914 Personen (+7,8 Prozent) gestiegen. Seit August hat die Arbeitslosenquote um 0,1 Prozentpunkte auf 3,6 Prozent leicht abgenommen. Vor einem Jahr lag sie bei 3,4 Prozent. Mit dem Status Arbeitslos waren Ende September im Agenturbezirk 1 085 Ukrainer und zusätzlich 897 Flüchtlinge anderer Nationen (davon 499 Syrer, 125 Afghanen, 58 Iraker, 36 Iraner und 23 Somalier) gemeldet. 15,7 Prozent aller Arbeitslosen sind somit Geflüchtete.

Im September wurden 1 312 Menschen entlassen, nur etwas mehr als vor einem Jahr (+23 bzw. +1,8 Prozent). Unterdessen fanden 1 126 Personen eine neue Beschäftigung. Das waren 32 bzw. 2,9 Prozent mehr als 2022.

Arbeit, Ausbildung oder Weiterbildung

Sozialleistungen dienen nur der kurzen Überbrückung

Stefan Trebes, Leiter der Agentur für Arbeit Bamberg-Coburg, Resümee zum Arbeitsmarkt: Mit dem Start des neuen Ausbildungs- und Schuljahres sank im September insbesondere wieder die Arbeitslosigkeit der unter 25-Jährigen. Der Rückgang der Arbeitslosigkeit entfiel größtenteils auf diese Altersgruppe nachdem in den Monaten Juli und August sich Schul- und Ausbildungsabsolventen vorübergehend arbeitslos gemeldet hatten. 161 junge Frauen und Männer haben die erste Schwelle in ihre berufliche Zukunft überschritten, indem sie eine Lehre beginnen oder eine weiterführende Schule besuchen. Viele Betriebe nutzten die Gelegenheit und stellten junge Fachkräfte ein, die nach der Ausbildung nicht übernommen werden konnten. Binnen Monatsfrist sank die Jugendarbeitslosigkeit um 11,2 Prozent. Sie wird im Oktober mit dem Beginn des Herbstsemesters an den Hochschulen weiter zurückgehen. Ende September war jeder zehnte Arbeitslose (10,1 Prozent) unter 25 Jahre (Vorjahr 10,7 Prozent). Aktuell sind es 1 273 junge Menschen, 1,8 Prozent bzw. 23 mehr als letztes Jahr.

Die seit Monaten andauernde Konjunkturfalte wirkt sich zunehmend auf die wirtschaftliche Entwicklung der Region aus. Insolvenzen und Massenentlassungen nehmen leicht zu. Bei Insolvenzen sind lebenserfahrene Mitarbeiter oft verunsichert.



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit
Bamberg – Coburg

Während jüngere mutig sind, sich bei der Agentur für Arbeit melden und frühzeitig zu einem neuen Arbeitgeber wechseln, warten Ältere lieber ab. Klare Transparenz über die Chancen einer Weiterbeschäftigung wären für sie besonders wichtig und wünschenswert. Aufgrund des weiterhin hohen Fachkräftebedarfs werden nur vereinzelt Stellenangebote wieder storniert. Die hohen Energiekosten beschleunigten die Investitionsbereitschaft für kostensparende Modernisierungen. Jedoch verursachen sie aufgrund des Wettbewerbs Drucks erste Verlagerungen energieintensiver Produktion ins Ausland. Das verarbeitende Gewerbe baute allein im vergangenen Jahr im Agenturbezirk 2 759 Arbeitsplätze ab. Unsere Region bietet dennoch für die Entlassenen weiterhin gute Beschäftigungschancen.

Man sollte nie zu lange zögern. Viele junge Menschen entscheiden sich zu spät und warten auf den Traumjob, ohne diesen für sich konkret schon entdeckt zu haben. Wir sind eine starke Region mit starken Arbeitgebern, so dass hinter vielen Personaleingängen sehr gute Jobs zu finden sind. Müßig ist die momentane Diskussion, ob sich Arbeit lohnt oder man auf Bürgergeld setzen sollte. Statistiken zeigen, dass lange Zeiten der Arbeitslosigkeit die künftigen Verdienstaussichten verringern, sogar der Gesundheit schaden und selbst die Chancen für die Kinder schmälern. Jeder Erwerbsfähige sollte daher die Arbeitsaufnahme forcieren oder durch Weiterbildung die Startchancen verbessern. Sozial- oder Versicherungsleistungen können nur der kurzen Überbrückung dienen. Daher empfehle ich, nicht zu lange warten, sondern jetzt beruflich durchstarten.“

Beschäftigungsrückgang durch Ausländer gebremst

Es gibt 246 457 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (aktuellster Wert 03/2023) im Agenturbezirk Bamberg-Coburg. Das sind 0,3 Prozent bzw. 850 weniger als ein Jahr zuvor, jedoch 557 (+0,2 Prozent) mehr als vor zwei Jahren. Gut jeder (23,6 Prozent) vierte Beschäftigte ist mindestens 55 Jahre alt, lediglich jeder Zehnte (10,5 Prozent) unter 25. Die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten Ausländer nahm im letzten Jahr um 9,2 Prozent bzw. 2 152 auf 25 635 zu. Jeder zehnte Beschäftigte (10,4 Prozent) hat somit einen ausländischen Pass. Den größten Beschäftigungsanstieg gab es bei Ukrainern (+539 auf insgesamt 884 Beschäftigte), Polen (+287 auf insgesamt 4 303 Beschäftigte), Rumänen (+245 auf insgesamt 4 116 Beschäftigte) sowie Indern (+183 auf insgesamt 608 Beschäftigte). Bei den Hauptherkunftsländern der Flüchtlinge ist die Entwicklung weniger dynamisch ausgeprägt: Iraner (+80 auf insgesamt 304 Beschäftigte), Afghanen (+26 auf insgesamt 393 Beschäftigte), Eritreer (+9 auf insgesamt 311 Beschäftigte), Iraker (+8 auf insgesamt 282 Beschäftigte), Syrer (-1 auf insgesamt 1 010 Beschäftigte), die Zahl der beschäftigten Deutschen ging zeitgleich Demografie bedingt um 3 002 (-1,3 Prozent) zurück.

Unterbeschäftigung – In AusBILDUNG investieren BRINGT WEITER

Die Unterbeschäftigungsquote liegt mit 4,7 Prozent um 0,3 Prozentpunkte über dem Vorjahresniveau. Die Unterbeschäftigungsquote berücksichtigt Personen, die zwar nach der gesetzlichen Definition nicht arbeitslos sind, aber dennoch nicht in einem regulären Beschäftigungsverhältnis stehen, wie z. B. Menschen, die sich beruflich weiterbilden. Die Arbeitsagentur und die Jobcenter unterstützen und fördern bei Bedarf berufliche Weiterbildung sowie Umschulungen. Da zum Großteil Fachkräfte bzw. Experten auf dem Arbeitsmarkt gefragt sind, werden momentan 621 Personen im Bezirk beruflich weitergebildet, um ihre Berufschancen zu optimieren. Das sind 178 oder 40,2 Prozent mehr als vor einem Jahr.

Kurzarbeit im Sommer auf dem Bau

Im Mai 2023 (Hochrechnung aktuellster Wert) bezogen im Agenturbezirk insgesamt 85 Betriebe für 1 720 Arbeitnehmer konjunkturelles Kurzarbeitergeld. 0,7 Prozent aller sozialversicherungspflichtig Beschäftigten waren in Kurzarbeit. Die Kurzarbeiterquote bewegt sich mittlerweile seit über einem Jahr kontinuierlich stabil auf einem sehr niedrigen Niveau unterhalb der Ein-Prozentmarke. Stefan Trebes: „Es fällt auf, dass die Konjunkturlaute sowie die gestiegenen Finanzierungskosten sich insbesondere auf das Bauhandwerk auswirken. Nachdem sich in den vergangenen Monaten zunehmend Firmen über Kurzarbeit informierten, nehmen es mittlerweile einige in Anspruch. Betroffen sind nahezu alle Gewerke des Bauhaupt- und Nebengewerbes. Für gewöhnlich gehen die Betriebe lediglich über die Wintermonate zur Überbrückung in Kurzarbeit.“

Herbstaufschwung gestartet- Arbeitslosigkeit sinkt in den meisten Regionen

Der Arbeitsmarkt der Agentur Bamberg-Coburg umfasst folgende Gebietskörperschaften: Stadt und Landkreis Bamberg, Stadt und Landkreis Coburg sowie die Landkreise Forchheim, Kronach und Lichtenfels.

Gleich zu Beginn der dritten Jahreszeit setzte die Herbstbelebung am Arbeitsmarkt ein, etwas dynamischer als im letzten Jahr, jedoch spürbar verhaltener als in früheren. Die Arbeitslosigkeit ging daher nicht flächendeckend wie sonst üblich im gesamten Bezirk zurück. Die einzelnen lokalen Arbeitsmärkte reagieren dabei unterschiedlich intensiv.

In den Landkreisen Forchheim (-3,5 Prozent) und Bamberg (-3,0 Prozent) verringerte sie sich am deutlichsten, gefolgt von den Kreisen Coburg (-1,5 Prozent) und Kronach (-1,3 Prozent) sowie der Stadt Coburg (-0,7 Prozent). Die Stadt Bamberg (+1,0 Prozent) sowie der Landkreis Lichtenfels (+0,9 Prozent) verzeichneten dagegen noch eine leichte Zunahme der Arbeitslosigkeit.

In der Stadt Bamberg (+2,2 Prozent), dem Landkreis Bamberg (+3,5 Prozent), Forchheim (+5,4 Prozent) und der Stadt Coburg (+8,5 Prozent) ist die Arbeitslosigkeit im Vergleich zum letzten Jahr am wenigsten gestiegen. Bei den Landkreisen Coburg (+13,5 Prozent), Kronach (+13,2 Prozent) und Lichtenfels (+13,1 Prozent) liegt die Zunahme im prozentual zweistelligen Bereich.

Die niedrigsten Arbeitslosenquoten und Vollbeschäftigung gibt es in den Landkreisen Bamberg (2,5 Prozent) und Forchheim (2,9 Prozent). In Stadt Coburg ist sie mit 6,7 Prozent am höchsten.

Stellenmarkt – Zeit der Rekordmeldungen ist vorbei, Stellenpool weiterhin auf hohem Niveau

Der Arbeitgeberservice bekam im September 1 204 sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsangebote gemeldet. Im Vergleich zum Vorjahr waren es 22,5 Prozent bzw. 349 weniger gewesen. Der Rückgang entfiel zum Großteil auf den Bereich der Zeitarbeit (-270 bzw. -54,1 Prozent). Aktuell sind 9 231 Stellenangebote im Bestand, 13,0 Prozent (-1 376) weniger als im Rekordjahr 2022. Im letzten Jahr überstieg er von Juli bis November erstmals seit Bestehen der Bundesrepublik die 10 000 Marke. Der Stellenpool ist jedoch um 800 Beschäftigungsangebote bzw. 9,5 Prozent größer als vor zwei Jahren.

Rein rechnerisch kommen auf 100 gemeldete sozialversicherungspflichtige Stellen aktuell lediglich 137 potentielle arbeitslose Bewerber.

Die Agentur für Arbeit verfügt über einen heterogenen Stellenmix. Der Schwerpunkt des Bedarfs entfällt auf Fachkräfte. Etwas weniger als jedes vierte Jobangebot (24,2 Prozent) ist für Helfer bestimmt, von denen gut zwei Drittel aus dem Bereich der Zeitarbeit gemeldet sind.

Der Großteil der vom Arbeitgeberservice betreuten Stellenangebote entfällt auf folgende Berufssegmente: 1 577 Fertigungstechnik, 1 370 Fertigungsberufe, 1 209 Verkehr und Logistik, 922 Gesundheitsberufe, 828 Handel, 781 Bau- und Ausbauhandwerk sowie 590 Lebensmittel- und Gastgewerbe.

Zuwächse seit dem letzten Jahr verzeichnen aktuell noch Berufe der Fertigungstechnik (+6,8 Prozent) sowie soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe (+3,3 Prozent). Weniger Personalbedarf verzeichnen im dreistelligen Bereich Verkehrs- und Logistikberufe (-509 Stellen bzw. -29,6 Prozent), Fertigungsberufe (-241 Stellen bzw. -15,0 Prozent), Lebensmittel- und Gastgewerbe (-172 b Stellen zw. -22,6 Prozent) und der Handel (-146 Stellen bzw. -15,0 Prozent). Im Bau- und Ausbauhandwerk (-91 Stellen, -10,4 Prozent) gibt es aufgrund der Entwicklungen in den letzten Monaten ebenfalls spürbar weniger Jobangebote als vor einem Jahr.

Jobcenter – Herbstbelegung, noch kein Rückgang der Arbeitslosigkeit

In den Jobcentern des Agenturbezirks waren Ende September 6 022 Personen arbeitslos gemeldet. Das sind 47 Menschen oder 0,8 Prozent mehr als im August. Der Rechtskreis des SGB II ist von saisonalen Einflüssen am Arbeitsmarkt nicht so ausgeprägt betroffen wie der des SGB III. Der Rückgang der Arbeitslosigkeit aufgrund des beginnenden Herbstaufschwungs im letzten Monat entfiel daher komplett auf den Versichertenbereich des SGB III. Im vergangenen Monat ist dort die Zahl der Arbeitslosen um 213 Personen bzw. 3,1 Prozent auf 6 584 gesunken. Das sind 8,9 Prozent (+ 539) mehr als vor einem Jahr.

Im Vergleich zum Vorjahr ist die Arbeitslosigkeit im Rechtskreis des SGB II um 6,6 Prozent (+ 375) gestiegen. 2 142 Personen sind langzeitarbeitslos, 16,0 Prozent mehr (+296) als in 2022. 42,7 Prozent bzw. 2 570 der arbeitslosen Bürgergeldbezieher sind Ausländer.

Arbeitsmarktentwicklung in den Regionen

Stadt Coburg

In der Stadt Coburg reduzierte sich mit dem Start des jährlichen Herbstaufschwungs die Zahl der Arbeitslosen in den vergangenen vier Wochen leicht um 10 (-0,7 Prozent) Personen auf 1 523. Sie ist momentan um 119 Personen oder 8,5 Prozent größer als vor einem Jahr. Es verloren so viele Menschen ihre Beschäftigung wie in 2022. Gleichzeitig fanden 18,3 Prozent mehr Personen einen neuen Job. Die Arbeitslosenquote beträgt wie im August weiterhin 6,7 Prozent (Vorjahr 6,2 Prozent). Mit dem Status Arbeitslos waren Ende September in der Stadt 167 Ukrainer und zusätzlich 173 Flüchtlinge anderer Nationen gemeldet, was einen Anstieg der Arbeitslosenquote um 1,5 Prozentpunkte zur Folge hat.

Im September meldeten die Arbeitgeber aus dem Stadtgebiet 152 sozialversicherungspflichtige Stellen dem Arbeitgeberservice, 11,6 Prozent weniger als in 2022. Im Bestand führen die Vermittler aktuell 1 451 Beschäftigungsangebote, 44 (+3,1 Prozent) mehr als im Vorjahr.

Landkreis Coburg

Im Landkreis Coburg nahm mit dem Einsetzen der jährlichen Herbstbelegung die Arbeitslosigkeit im September um 31 (-1,5 Prozent) Personen auf 1 981 ab. Sie lag am Monatsende um 236 Person bzw. 13,5 Prozent über dem Vorjahresniveau. Es wurden in den letzten vier Wochen zwar 10,0 Prozent mehr Personen entlassen, jedoch 27,9 Prozent mehr eingestellt als im Vorjahr. Die Arbeitslosenquote reduzierte sich um 0,1 Prozentpunkte auf 4,0 Prozent (Vorjahr 3,5 Prozent).

Der Arbeitgeberservice konnte im September 92 sozialversicherungspflichtige Stellenangebote aus dem Landkreis entgegennehmen, 63,1 Prozent weniger als im Vorjahr. Im Stellenpool gibt es aktuell 1 342 Jobangebote, 10,1 Prozent weniger (-151) als vor zwölf Monaten.

Landkreis Kronach

Im Landkreis Kronach verringerte sich die Zahl der Arbeitslosen mit der im September gestarteten Herbstbelegung um 17 Personen oder 1,3 Prozent. Zum Monatswechsel waren 1 327 Menschen arbeitslos gemeldet. Die Beschäftigungslosigkeit ist seit dem letzten Jahr um 155 Personen bzw. 13,2 Prozent gestiegen. Es verloren fast so viele (+2 Personen) Menschen ihren Job wie im letzten Jahr, 25,5 Prozent mehr wurden eingestellt. Die Arbeitslosenquote nahm im September um 0,1 Prozentpunkte auf 3,5 Prozent ab. Vor zwölf Monaten betrug sie 3,1 Prozent.

Aus dem Landkreis Kronach wurden im letzten Monat 83 versicherungspflichtige Stellenangebote beim Arbeitgeberservice gemeldet, 57,0 Prozent weniger als im Vorjahr. Im Stellenpool sind aktuell 894 Jobofferten, etwas (-10 Stellen bzw. 1,1 Prozent) weniger als 2022. Rein statistisch betrachtet entfallen auf 100 gemeldete Stellenangebote lediglich 148 potentielle arbeitslose Bewerber.

Landkreis Lichtenfels

Im Landkreis Lichtenfels setzte die Herbstbelegung im September zwar leicht ein, jedoch nahm die Zahl der Arbeitslosen noch um 14 Personen (+0,9 Prozent) auf 1 589 etwas zu. Sie liegt aktuell um 184 Personen oder 13,1 Prozent über dem Vorjahreswert. Es wurden im Verlauf des letzten Monats 34,6 Prozent mehr Menschen entlassen als im Vorjahr und es fanden 14,0 Prozent weniger einen neuen Job. Die Arbeitslosenquote nahm seit Ende August um 0,1 Prozentpunkte auf 4,1 Prozent zu. Vor einem Jahr zählte sie 3,6 Prozent.

Aus dem Landkreis Lichtenfels bekam der Arbeitgeberservice 164 sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsangebote gemeldet, 12,8 Prozent weniger als in 2022.

Im Bestand sind aktuell 1 075 Arbeitsplatzangebote, 20,2 Prozent (-272) weniger als vor einem Jahr. Rein statistisch betrachtet entfallen auf 100 gemeldete Stellenangebote nur 148 potentielle arbeitslose Bewerber.

Es gibt 28 300 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (aktuellster Wert 03/2023) im Landkreis Lichtenfels. Das sind 0,8 Prozent bzw. 217 weniger als ein Jahr zuvor. Jeder vierte Beschäftigte ist mindestens 55 Jahre alt, lediglich jeder Zehnte unter 25. Die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten Ausländer nahm im letzten Jahr um 12,2 Prozent bzw. 309 auf 2 841 zu. Jeder zehnte Beschäftigte hat somit einen ausländischen Pass. Die Zahl der beschäftigten Deutschen ging zeitgleich Demografie bedingt um 525 (-2,0 Prozent) auf 25 459 zurück.

Bamberg Stadt

In der Stadt Bamberg sorgte der einsetzende Herbstaufschwung für nur noch einen leichten Anstieg der Arbeitslosenzahl um 1,0 Prozent (+ 20 Personen). Sie lag Ende September bei 1 956 Personen. Seit dem Vorjahr hat die Arbeitslosigkeit um 2,2 Prozent (+109) leicht zugenommen. In den vergangenen vier Wochen wurden 6,3 Prozent weniger Menschen entlassen und 11,9 Prozent weniger eingestellt als in 2022. Die Arbeitslosenquote liegt mit einem Wert von 4,5 Prozent weiterhin auf dem gleichen Niveau wie im August und vor einem Jahr.

Im September meldeten die Arbeitgeber aus dem Stadtgebiet 339 sozialversicherungspflichtige Stellen, 34,5 Prozent bzw. 87 mehr als vor einem Jahr. Im Bestand betreut der Arbeitgeberservice aktuell 1 855 Beschäftigungsangeboten, lediglich 3,6 Prozent bzw. 69 weniger als im Vorjahr.

Landkreis Bamberg

Im Landkreis Bamberg setzte die Herbstbelegung heuer bereits im September rege ein. Die Zahl der Arbeitslosen verringerte sich seit Ende August um 70 Menschen (-3,0 Prozent) auf 2 247. Sie liegt um 77 Personen bzw. 3,5 Prozent über dem Vorjahreswert. Im September verloren 2,0 Prozent weniger Personen ihren Job als in 2022, die Beschäftigungsaufnahmen erreichten das Niveau vom letzten Jahr. Die Arbeitslosenquote nahm seit August um 0,1 Prozentpunkte auf 2,5 Prozent ab. (Vorjahr 2,5 Prozent). Das ist Vollbeschäftigung und im gesamten Arbeitsagenturbezirk die niedrigste Quote.

Aus dem Landkreis Bamberg gingen in den vergangenen vier Wochen 148 sozialversicherungspflichtige Stellenangebote bei den Vermittlungsexperten ein, 43,7 Prozent (-115) weniger als im Vorjahr. Im Stellenpool des Arbeitgeberservice befinden sich aktuell 1 428 Beschäftigungsangebote, 758 oder 34,7 Prozent weniger als im September 2022.

Landkreis Forchheim

Der Landkreis Forchheim verzeichnete im abgelaufenen Monat den kräftigsten Rückgang der Arbeitslosigkeit im gesamten Bezirk der Agentur für Arbeit Bamberg-Coburg. Mit Einsetzen des Herbstaufschwungs reduzierte sich die Zahl der Arbeitslosen um 3,5 Prozent bzw. 72 Personen auf 1 983. Im Vorjahresvergleich hat sie um 101 Menschen bzw. 5,4 Prozent zugelegt. Die Arbeitslosenquote sank in den letzten vier Wochen um 0,2 Prozentpunkte auf 2,9. Das ist wieder Vollbeschäftigung. Vor einem Jahr betrug die Quote 2,8 Prozent. Im September wurden 12,3 Prozent weniger Menschen entlassen als in 2022, 4,3 Prozent weniger nahmen eine neue Beschäftigung auf.

Im September bekam der Arbeitgeberservice 226 sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsangebote aus der Wirtschaft gemeldet, 4,2 Prozent bzw. 10 weniger als im Vorjahr. Im Bestand gibt es 1 186 Jobangebote. Vor zwölf Monaten waren es 160 (+11,9 Prozent) mehr.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg
September 2023

Merkmale	Sep 2023	Aug 2023	Jul 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Sep 2022		Aug 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	21.550	21.985	21.309	-435	-2,0	898	4,3	4,7	3,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	12.606	12.772	11.612	-166	-1,3	914	7,8	8,3	4,1
53,3% Männer	6.719	6.801	6.316	-82	-1,2	623	10,2	10,6	7,5
46,7% Frauen	5.887	5.971	5.296	-84	-1,4	291	5,2	5,8	0,4
10,1% 15 bis unter 25 Jahre	1.273	1.434	1.092	-161	-11,2	23	1,8	3,5	2,3
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	311	395	236	-84	-21,3	-29	-8,5	3,4	-12,9
41,2% 50 Jahre und älter	5.192	5.210	5.001	-18	-0,3	275	5,6	6,1	2,9
31,8% dar. 55 Jahre und älter	4.013	4.023	3.883	-10	-0,2	277	7,4	8,0	5,0
24,0% Langzeitarbeitslose	3.031	2.980	2.926	51	1,7	170	5,9	2,5	1,6
11,9% Schwerbehinderte Menschen	1.498	1.503	1.441	-5	-0,3	64	4,5	6,5	2,2
27,9% Ausländer	3.522	3.452	2.941	70	2,0	338	10,6	8,9	-0,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.178	3.979	3.044	-801	-20,1	-52	-1,6	16,9	0,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.312	1.408	1.156	-96	-6,8	23	1,8	15,1	3,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	724	1.327	782	-603	-45,4	48	7,1	35,0	19,8
seit Jahresbeginn	29.613	26.435	22.456	x	x	2.384	8,8	10,2	9,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.348	2.803	2.861	545	19,4	11	0,3	2,7	5,0
dar. in Erwerbstätigkeit	1.126	888	889	238	26,8	32	2,9	8,3	6,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	988	584	645	404	69,2	117	13,4	15,0	-5,6
seit Jahresbeginn	28.095	24.747	21.944	x	x	2.057	7,9	9,0	9,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,6	3,7	3,3	x	x	x	3,4	3,4	3,2
dar. Männer	3,6	3,7	3,4	x	x	x	3,3	3,3	3,2
Frauen	3,6	3,6	3,2	x	x	x	3,4	3,5	3,2
15 bis unter 25 Jahre	3,5	3,9	3,0	x	x	x	3,4	3,8	2,9
15 bis unter 20 Jahre	2,8	3,5	2,1	x	x	x	3,1	3,5	2,5
50 bis unter 65 Jahre	4,0	4,0	3,8	x	x	x	3,8	3,8	3,8
55 bis unter 65 Jahre	4,7	4,7	4,5	x	x	x	4,5	4,5	4,4
Ausländer	12,0	11,8	10,1	x	x	x	12,3	12,3	11,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,0	4,0	3,7	x	x	x	3,7	3,7	3,5
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	13.817	13.986	12.883	-169	-1,2	890	6,9	7,7	3,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	16.406	16.479	15.819	-73	-0,4	1.348	9,0	8,5	7,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	16.583	16.655	15.997	-72	-0,4	1.371	9,0	8,5	7,8
Unterbeschäftigungsquote	4,7	4,7	4,5	x	x	x	4,4	4,4	4,2
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	6.016	6.167	5.739	-151	-2,4	682	12,8	12,0	10,4
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	13.725	13.625	13.601	100	0,7	704	5,4	3,4	4,2
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.837	4.843	4.835	-5	-0,1	-112	-2,3	-4,4	-4,6
Bedarfsgemeinschaften	10.567	10.532	10.484	35	0,3	347	3,4	1,9	2,2
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	1.215	1.874	1.316	-659	-35,2	-349	-22,3	-4,1	-15,0
Zugang seit Jahresbeginn	13.864	12.649	10.775	x	x	-1.936	-12,3	-11,1	-12,3
Bestand	9.334	9.623	9.465	-289	-3,0	-1.349	-12,6	-7,9	-6,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg
September 2023

Merkmale	Sep 2023	Aug 2023	Jul 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Sep 2022		Aug 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	10.632	11.072	10.654	-440	-4,0	493	4,9	5,9	3,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.584	6.797	6.185	-213	-3,1	539	8,9	9,2	6,4
54,2% Männer	3.566	3.683	3.415	-117	-3,2	336	10,4	9,4	6,1
45,8% Frauen	3.018	3.114	2.770	-96	-3,1	203	7,2	9,0	6,8
10,9% 15 bis unter 25 Jahre	716	841	656	-125	-14,9	55	8,3	7,7	11,6
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	121	175	120	-54	-30,9	-4	-3,2	15,1	20,0
48,9% 50 Jahre und älter	3.222	3.291	3.155	-69	-2,1	61	1,9	3,3	0,4
40,6% dar. 55 Jahre und älter	2.672	2.716	2.646	-44	-1,6	49	1,9	3,2	1,4
13,5% Langzeitarbeitslose	889	915	927	-26	-2,8	-126	-12,4	-12,0	-11,4
13,8% Schwerbehinderte Menschen	908	933	905	-25	-2,7	-21	-2,3	2,1	-2,2
14,5% Ausländer	952	917	782	35	3,8	259	37,4	30,1	19,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.949	2.402	1.893	-453	-18,9	64	3,4	18,7	11,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.136	1.243	977	-107	-8,6	55	5,1	22,5	8,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	388	693	457	-305	-44,0	6	1,6	21,2	8,8
seit Jahresbeginn	18.498	16.549	14.147	x	x	1.946	11,8	12,8	11,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.099	1.676	1.569	423	25,2	100	5,0	7,9	10,5
dar. in Erwerbstätigkeit	938	668	657	270	40,4	52	5,9	6,0	2,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	550	355	297	195	54,9	83	17,8	31,5	22,2
seit Jahresbeginn	17.152	15.053	13.377	x	x	1.038	6,4	6,6	6,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	2,0	1,8	x	x	x	1,7	1,8	1,7
dar. Männer	1,9	2,0	1,9	x	x	x	1,8	1,8	1,8
Frauen	1,8	1,9	1,7	x	x	x	1,7	1,8	1,6
15 bis unter 25 Jahre	2,0	2,3	1,8	x	x	x	1,8	2,1	1,6
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,6	1,1	x	x	x	1,1	1,4	0,9
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,4	x	x	x	2,4	2,5	2,4
55 bis unter 65 Jahre	3,1	3,2	3,1	x	x	x	3,1	3,2	3,1
Ausländer	3,3	3,1	2,7	x	x	x	2,7	2,7	2,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,1	2,0	x	x	x	1,9	2,0	1,8
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.812	7.031	6.436	-219	-3,1	630	10,2	10,7	8,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.644	7.725	7.244	-81	-1,0	857	12,6	9,9	8,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.821	7.900	7.422	-79	-1,0	883	12,7	10,0	8,7
Unterbeschäftigungsquote	2,2	2,2	2,1	x	x	x	2,0	2,1	2,0
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	6.016	6.167	5.739	-151	-2,4	682	12,8	12,0	10,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg
September 2023

Merkmale	Sep 2023	Aug 2023	Jul 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Sep 2022		Aug 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	10.918	10.913	10.655	5	0,0	405	3,9	3,4	3,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.022	5.975	5.427	47	0,8	375	6,6	7,3	1,6
52,4% Männer	3.153	3.118	2.901	35	1,1	287	10,0	12,1	9,1
47,6% Frauen	2.869	2.857	2.526	12	0,4	88	3,2	2,5	-5,7
9,2% 15 bis unter 25 Jahre	557	593	436	-36	-6,1	-32	-5,4	-2,0	-9,0
3,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	190	220	116	-30	-13,6	-25	-11,6	-4,3	-32,2
32,7% 50 Jahre und älter	1.970	1.919	1.846	51	2,7	214	12,2	11,4	7,5
22,3% dar. 55 Jahre und älter	1.341	1.307	1.237	34	2,6	228	20,5	19,5	13,7
35,6% Langzeitarbeitslose	2.142	2.065	1.999	77	3,7	296	16,0	10,6	9,0
9,8% Schwerbehinderte Menschen	590	570	536	20	3,5	85	16,8	14,7	10,5
42,7% Ausländer	2.570	2.535	2.159	35	1,4	79	3,2	2,8	-5,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.229	1.577	1.151	-348	-22,1	-116	-8,6	14,2	-13,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	176	165	179	11	6,7	-32	-15,4	-20,7	-18,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	336	634	325	-298	-47,0	42	14,3	54,3	39,5
seit Jahresbeginn	11.115	9.886	8.309	x	x	438	4,1	5,9	4,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.249	1.127	1.292	122	10,8	-89	-6,7	-4,0	-1,1
dar. in Erwerbstätigkeit	188	220	232	-32	-14,5	-20	-9,6	15,8	16,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	438	229	348	209	91,3	34	8,4	-3,8	-20,9
seit Jahresbeginn	10.943	9.694	8.567	x	x	1.019	10,3	12,9	15,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,7	1,7	1,6	x	x	x	1,6	1,6	1,5
dar. Männer	1,7	1,7	1,6	x	x	x	1,6	1,5	1,4
Frauen	1,7	1,7	1,5	x	x	x	1,7	1,7	1,6
15 bis unter 25 Jahre	1,5	1,6	1,2	x	x	x	1,6	1,7	1,3
15 bis unter 20 Jahre	1,7	2,0	1,0	x	x	x	2,0	2,1	1,6
50 bis unter 65 Jahre	1,5	1,5	1,4	x	x	x	1,4	1,3	1,3
55 bis unter 65 Jahre	1,6	1,5	1,4	x	x	x	1,3	1,3	1,3
Ausländer	8,8	8,7	7,4	x	x	x	9,7	9,6	8,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,9	1,9	1,7	x	x	x	1,8	1,8	1,7
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.005	6.955	6.448	50	0,7	260	3,9	4,8	-0,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.762	8.754	8.576	8	0,1	491	5,9	7,3	7,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.762	8.754	8.576	8	0,1	488	5,9	7,2	7,0
Unterbeschäftigungsquote	2,5	2,5	2,4	x	x	x	2,4	2,3	2,3
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	13.725	13.625	13.601	100	0,7	704	5,4	3,4	4,2
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.837	4.843	4.835	-5	-0,1	-112	-2,3	-4,4	-4,6
Bedarfsgemeinschaften	10.567	10.532	10.484	35	0,3	347	3,4	1,9	2,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

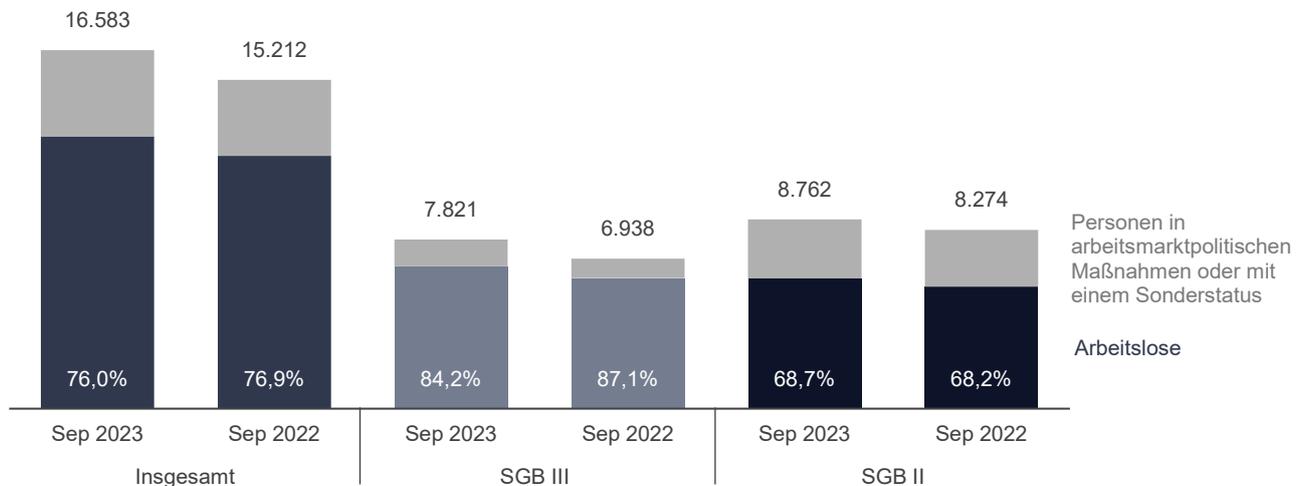
2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Juli 2023 bis September 2023.

Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg
September 2023

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Sep 2023	Aug 2023	Veränderung gegenüber							
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾					
			absolut	in %	Sep 2022		Aug 2022		Jul 2022	
					absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
Arbeitslosigkeit	12.606	12.772	-166	-1,3	914	7,8	8,3	4,1		
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.211	1.214	-3	-0,2	-24	-1,9	1,8	1,7		
Aktivierung und berufliche Eingliederung	756	746	10	1,3	182	31,7	35,9	31,5		
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	455	468	-13	-2,8	-206	-31,2	-27,3	-26,1		
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	13.817	13.986	-169	-1,2	890	6,9	7,7	3,9		
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.589	2.493	96	3,9	458	21,5	13,1	28,2		
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	621	480	141	29,4	178	40,2	5,5	7,3		
Arbeitsgelegenheiten	112	118	-6	-5,1	25	28,7	26,9	25,8		
Fremdförderung	1.376	1.385	-9	-0,6	229	20,0	25,5	42,4		
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x		
Teilhabe am Arbeitsmarkt	74	75	-1	-1,3	-8	-9,8	-15,7	-14,6		
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	406	435	-29	-6,7	34	9,1	-6,3	24,4		
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	16.406	16.479	-73	-0,4	1.348	9,0	8,5	7,7		
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	177	175	2	1,1	23	14,9	10,8	15,6		
Gründungszuschuss	177	175	2	1,1	26	17,2	14,4	18,7		
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-3	-100,0	-100,0	-100,0		
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	16.583	16.655	-72	-0,4	1.371	9,0	8,5	7,8		
Unterbeschäftigungsquote	4,7	4,7	x	x	x	4,4	4,4	4,2		
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	76,0	76,7	x	x	x	76,9	76,8	75,1		

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

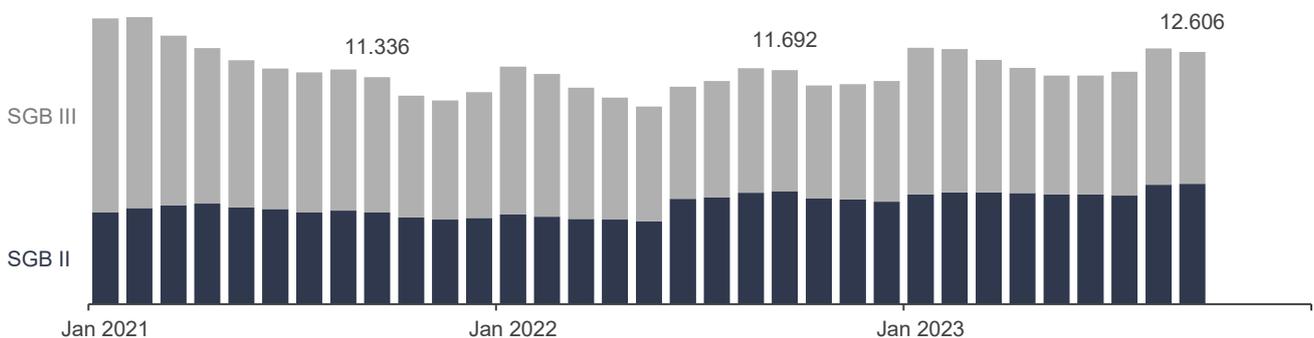
2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg
September 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im September um 166 auf 12.606 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 914 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im September 3,6%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 3,4% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 6.584, das sind 213 weniger als im Vormonat und 539 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,9%. Im Rechtskreis SGB II gab es 6.022 Arbeitslose, das ist ein Plus von 47 gegenüber August; im Vergleich zum September 2022 waren es 375 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 1,7%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Sep 2023	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Sep 2023	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	12.606	-166	-1,3	914	7,8	3,6	3,7	3,4
Männer	6.719	-82	-1,2	623	10,2	3,6	3,7	3,3
Frauen	5.887	-84	-1,4	291	5,2	3,6	3,6	3,4
15 bis unter 25 Jahre	1.273	-161	-11,2	23	1,8	3,5	3,9	3,4
15 bis unter 20 Jahre	311	-84	-21,3	-29	-8,5	2,8	3,5	3,1
50 Jahre und älter	5.192	-18	-0,3	275	5,6	4,0	4,0	3,8
55 Jahre und älter	4.013	-10	-0,2	277	7,4	4,7	4,7	4,5
Deutsche	9.084	-236	-2,5	576	6,8	2,8	2,9	2,7
Ausländer	3.522	70	2,0	338	10,6	12,0	11,8	12,3
Rechtskreis SGB III	6.584	-213	-3,1	539	8,9	1,9	2,0	1,7
Männer	3.566	-117	-3,2	336	10,4	1,9	2,0	1,8
Frauen	3.018	-96	-3,1	203	7,2	1,8	1,9	1,7
15 bis unter 25 Jahre	716	-125	-14,9	55	8,3	2,0	2,3	1,8
15 bis unter 20 Jahre	121	-54	-30,9	-4	-3,2	1,1	1,6	1,1
50 Jahre und älter	3.222	-69	-2,1	61	1,9	2,5	2,5	2,4
55 Jahre und älter	2.672	-44	-1,6	49	1,9	3,1	3,2	3,1
Deutsche	5.632	-248	-4,2	280	5,2	1,8	1,8	1,7
Ausländer	952	35	3,8	259	37,4	3,3	3,1	2,7
Rechtskreis SGB II	6.022	47	0,8	375	6,6	1,7	1,7	1,6
Männer	3.153	35	1,1	287	10,0	1,7	1,7	1,6
Frauen	2.869	12	0,4	88	3,2	1,7	1,7	1,7
15 bis unter 25 Jahre	557	-36	-6,1	-32	-5,4	1,5	1,6	1,6
15 bis unter 20 Jahre	190	-30	-13,6	-25	-11,6	1,7	2,0	2,0
50 Jahre und älter	1.970	51	2,7	214	12,2	1,5	1,5	1,4
55 Jahre und älter	1.341	34	2,6	228	20,5	1,6	1,5	1,3
Deutsche	3.452	12	0,3	296	9,4	1,1	1,1	1,0
Ausländer	2.570	35	1,4	79	3,2	8,8	8,7	9,7

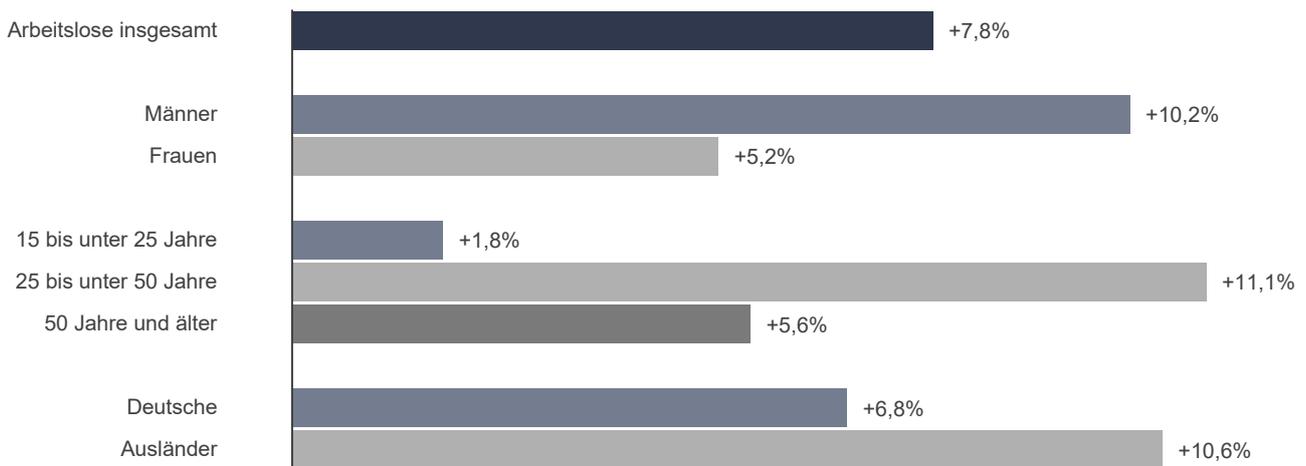
1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

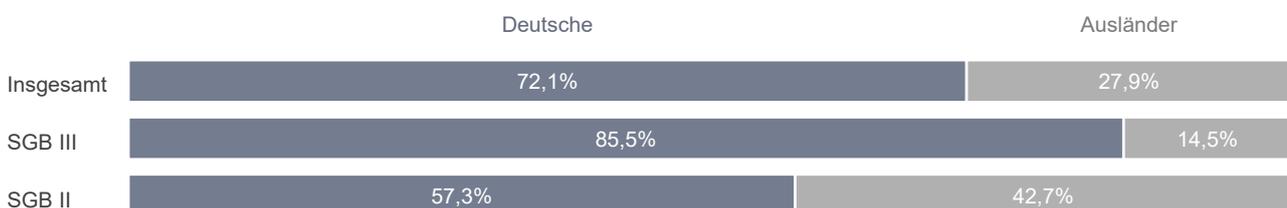
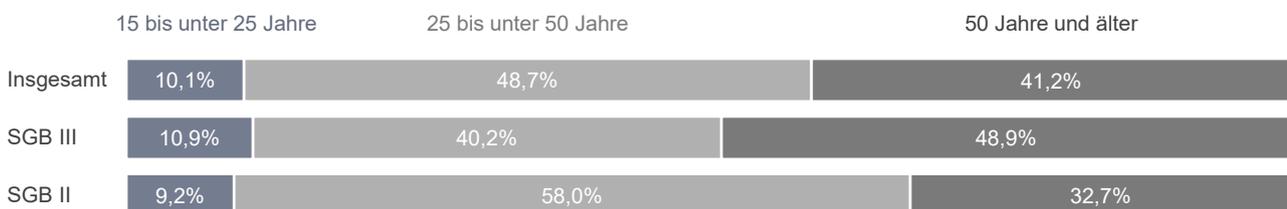
Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg
September 2023

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im September von +2% bei 15- bis unter 25-Jährigen bis +11% bei 25- bis unter 50-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen

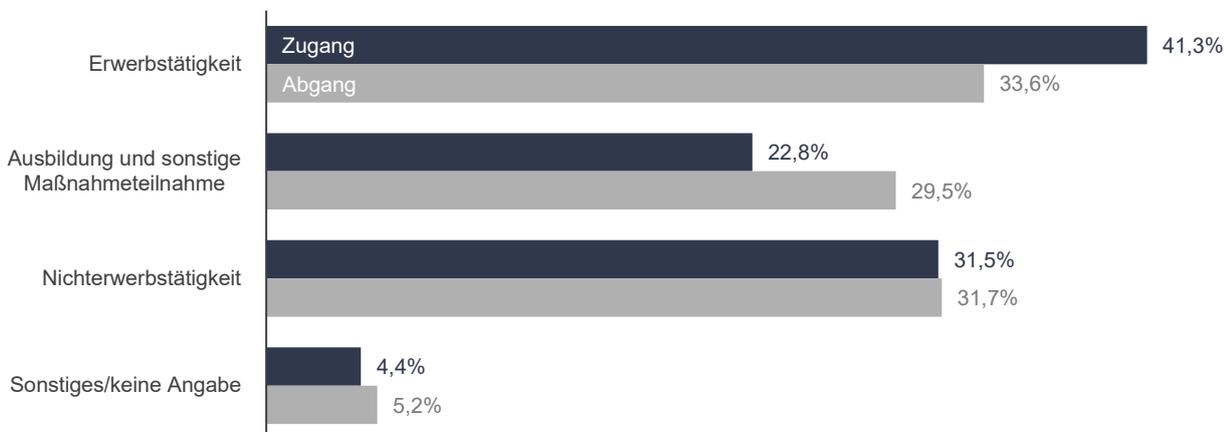


Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg
September 2023

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im September meldeten sich 3.178 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 52 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten gegenüber dem Vorjahr praktisch unverändert 3.348 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+11). Seit Jahresbeginn gab es 29.613 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 2.384 Meldungen. Dem gegenüber stehen 28.095 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 2.057 Abmeldungen. Im September meldeten sich 1.312 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 23 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 1.126 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 32 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



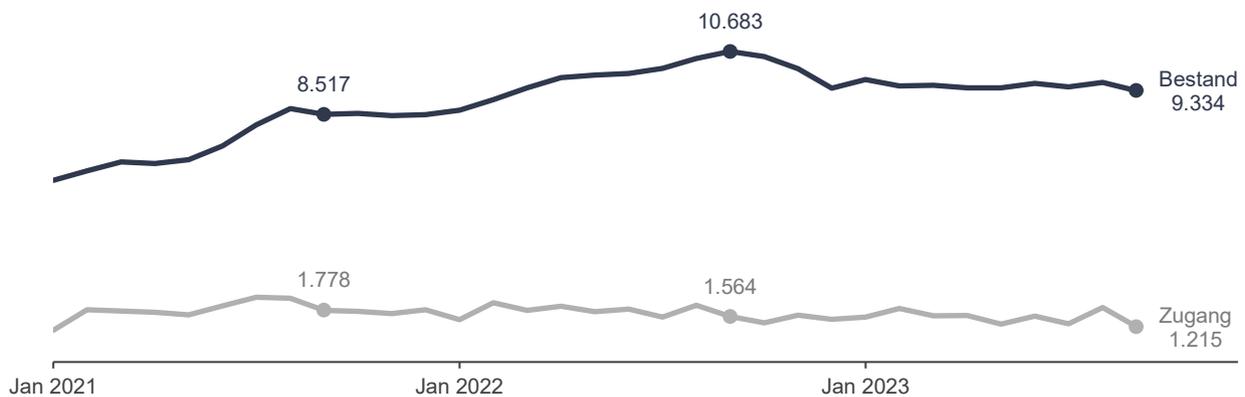
Zugangs- und Abgangsstrukturen	Sep 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
		1	2	3	4		5	6
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	3.178	-801	-20,1	-52	-1,6	29.613	2.384	8,8
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.312	-96	-6,8	23	1,8	12.016	605	5,3
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.258	-96	-7,1	40	3,3	11.539	644	5,9
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	17	2	13,3	-4	-19,0	133	-15	-10,1
Selbständigkeit	23	-11	-32,4	-9	-28,1	300	-21	-6,5
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	724	-603	-45,4	48	7,1	7.027	1.570	28,8
Nichterwerbstätigkeit	1.001	-72	-6,7	-104	-9,4	9.364	640	7,3
dar. Arbeitsunfähigkeit	547	-149	-21,4	-75	-12,1	5.884	377	6,8
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	425	88	26,1	-18	-4,1	3.101	226	7,9
Sonstiges/keine Angabe	141	-30	-17,5	-19	-11,9	1.206	-431	-26,3
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	3.348	545	19,4	11	0,3	28.095	2.057	7,9
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.126	238	26,8	32	2,9	9.586	48	0,5
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.063	246	30,1	22	2,1	8.903	-14	-0,2
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	10	-6	-37,5	-	-	160	27	20,3
Selbständigkeit	50	-4	-7,4	10	25,0	505	33	7,0
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	988	404	69,2	117	13,4	6.492	1.378	26,9
Nichterwerbstätigkeit	1.060	-98	-8,5	-113	-9,6	10.416	370	3,7
dar. Arbeitsunfähigkeit	528	-136	-20,5	-31	-5,5	6.337	341	5,7
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	417	75	21,9	-44	-9,5	2.964	90	3,1
Sonstiges/keine Angabe	174	1	0,6	-25	-12,6	1.601	261	19,5

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg
September 2023

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg waren im September 9.334 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber August ist das ein Rückgang von 289 oder 3 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.349 Stellen weniger (–13 Prozent). Arbeitgeber meldeten im September 1.215 neue Arbeitsstellen, das waren 349 oder 22 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 13.864 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 1.936 oder 12%. Zudem wurden im September 1.515 Arbeitsstellen abgemeldet, 188 oder 14 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis September gab es insgesamt 13.719 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 89 oder 1%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Sep 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	1.215	-659	-35,2	-349	-22,3	13.864	-1.936	-12,3
dar. sofort zu besetzen	949	-483	-33,7	-194	-17,0	10.234	-1.076	-9,5
sozialversicherungspflichtig	1.204	-659	-35,4	-349	-22,5	13.678	-1.999	-12,8
dar. sofort zu besetzen	939	-484	-34,0	-194	-17,1	10.098	-1.139	-10,1
Bestand	9.334	-289	-3,0	-1.349	-12,6	9.512	-256	-2,6
dar. sofort zu besetzen	9.051	-105	-1,1	-1.387	-13,3	9.137	-263	-2,8
sozialversicherungspflichtig	9.231	-292	-3,1	-1.376	-13,0	9.410	-273	-2,8
dar. sofort zu besetzen	8.951	-113	-1,2	-1.413	-13,6	9.044	-283	-3,0
Abgang	1.515	-206	-12,0	188	14,2	13.719	89	0,7
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	1.507	-199	-11,7	198	15,1	13.571	70	0,5

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

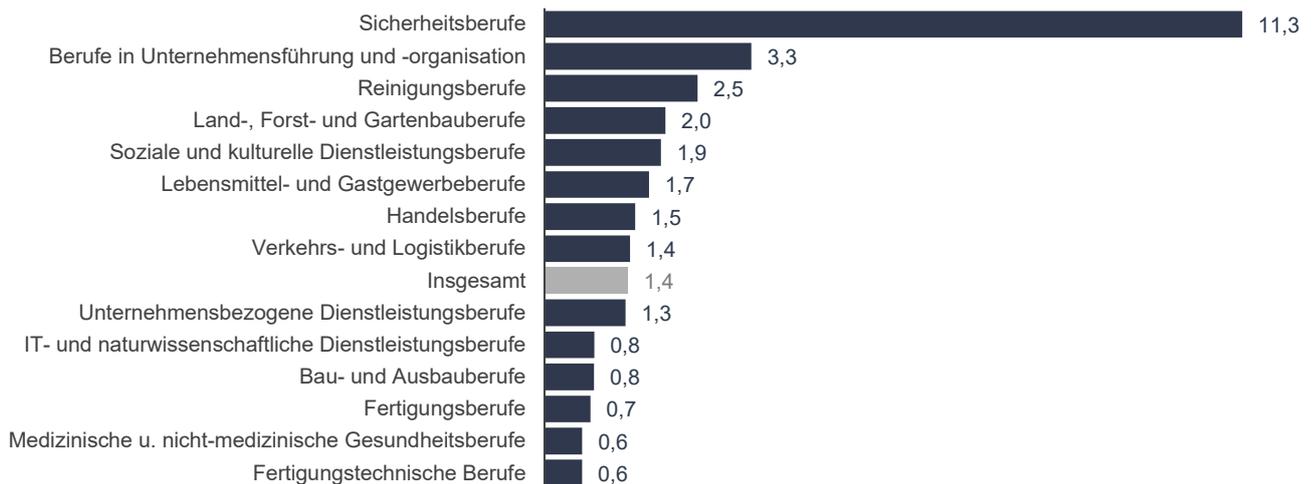
1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg
September 2023

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Sep 2023	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	12.606	100	-166	-1,3	914	7,8
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	229	1,8	-10	-4,2	23	11,2
Fertigungsberufe	1.019	8,1	6	0,6	113	12,5
Fertigungstechnische Berufe	958	7,6	-42	-4,2	47	5,2
Bau- und Ausbauberufe	627	5,0	-6	-0,9	85	15,7
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	996	7,9	38	4,0	164	19,7
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	562	4,5	7	1,3	34	6,4
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	834	6,6	-12	-1,4	74	9,7
Handelsberufe	1.214	9,6	-43	-3,4	47	4,0
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	1.308	10,4	-66	-4,8	163	14,2
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	523	4,1	-6	-1,1	94	21,9
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	231	1,8	-15	-6,1	14	6,5
Sicherheitsberufe	1.049	8,3	-22	-2,1	-51	-4,6
Verkehrs- und Logistikberufe	1.670	13,2	-15	-0,9	281	20,2
Reinigungsberufe	807	6,4	41	5,4	58	7,7
Keine Angabe	579	4,6	-21	-3,5	-232	-28,6
Gemeldete Arbeitsstellen	9.334	100	-289	-3,0	-1.349	-12,6
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	117	1,3	-2	-1,7	-20	-14,6
Fertigungsberufe	1.370	14,7	-82	-5,6	-241	-15,0
Fertigungstechnische Berufe	1.577	16,9	27	1,7	100	6,8
Bau- und Ausbauberufe	781	8,4	-15	-1,9	-91	-10,4
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	590	6,3	-74	-11,1	-172	-22,6
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	922	9,9	-	-	-85	-8,4
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	443	4,7	-22	-4,7	14	3,3
Handelsberufe	828	8,9	15	1,8	-146	-15,0
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	391	4,2	-37	-8,6	-86	-18,0
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	399	4,3	-27	-6,3	-81	-16,9
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	287	3,1	-23	-7,4	-7	-2,4
Sicherheitsberufe	93	1,0	17	22,4	-27	-22,5
Verkehrs- und Logistikberufe	1.209	13,0	-27	-2,2	-509	-29,6
Reinigungsberufe	326	3,5	-39	-10,7	1	0,3
Keine Angabe	*	*	*	*	*	*

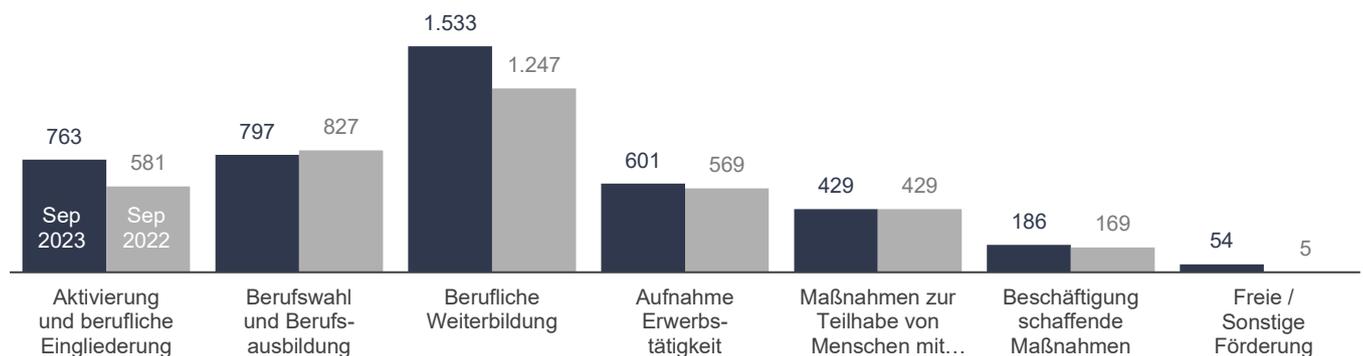
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg
September 2023

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Sep 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	628	-115	-15,5	89	16,5	6.021	834	16,1
Berufswahl und Berufsausbildung	91	67	x	-25	-21,6	670	1	0,1
Berufliche Weiterbildung	560	412	x	100	21,7	2.100	530	33,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	109	19	21,1	21	23,9	876	2	0,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	147	113	x	20	15,7	437	51	13,2
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	23	1	4,5	-6	-20,7	257	38	17,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	7	-	-	2	40,0	111	71	177,5
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	763	6	0,8	182	31,3	734	102	16,2
Berufswahl und Berufsausbildung	797	-41	-4,9	-30	-3,6	963	-21	-2,1
Berufliche Weiterbildung	1.533	81	5,6	286	22,9	1.573	314	24,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	601	32	5,6	32	5,6	550	-6	-1,1
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	429	79	22,6	-	-	397	-10	-2,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	186	-7	-3,6	17	10,1	188	-2	-1,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	54	-12	-18,2	49	x	25	21	x
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	398	-165	-29,3	30	8,2	4.032	549	15,8
Berufswahl und Berufsausbildung	140	-68	-32,7	18	14,8	873	55	6,7
Berufliche Weiterbildung	451	206	84,1	111	32,6	2.045	403	24,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	93	-32	-25,6	-14	-13,1	804	-52	-6,1
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	41	-20	-32,8	9	28,1	252	32	14,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	31	5	19,2	-4	-11,4	230	-	-
Freie Förderung / Sonstige Förderung	13	-	-	10	x	51	23	82,1

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg (Arbeitsort)

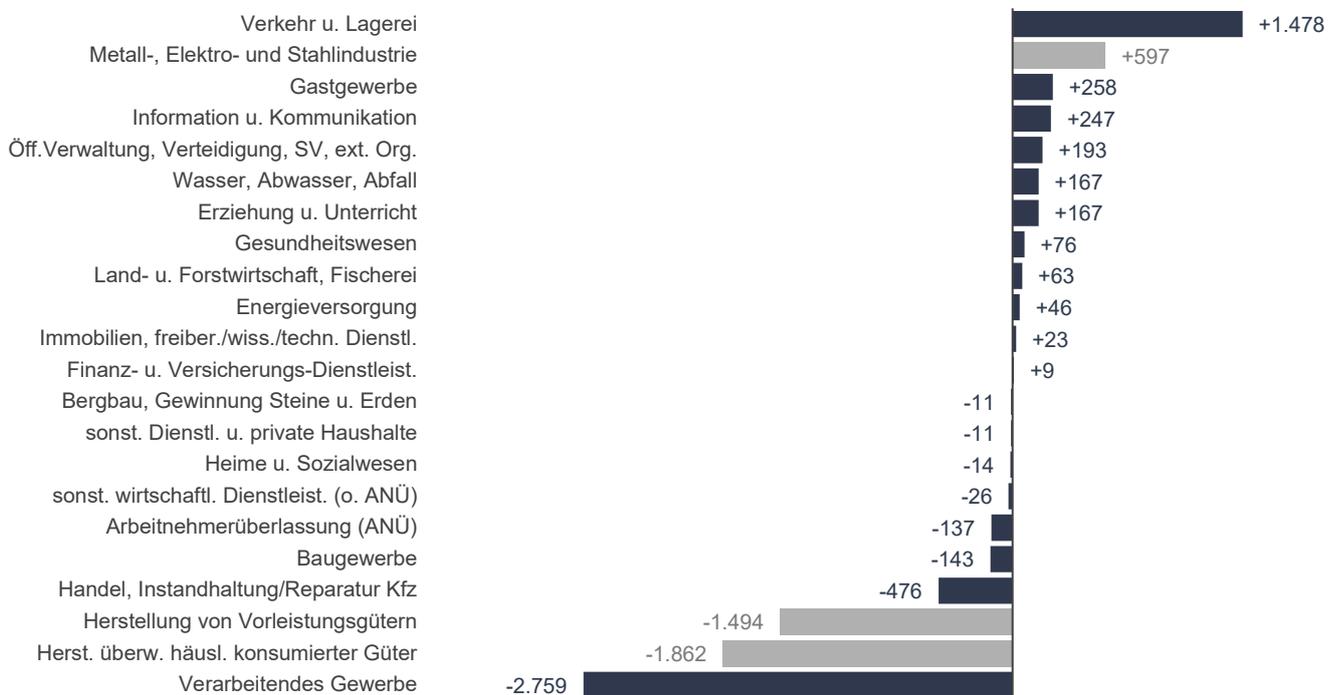
März 2023 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende März 2023, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg auf 246.457. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 850 oder 0,3%, nach –550 oder –0,2% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Verkehr und Lagerei (+1.478 oder +11,7%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (–2.759 oder –3,6%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende März 2023



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Mrz 2023 / Mrz 2022	
	Mrz 2023	Dez 2022	Sep 2022	Jun 2022	Mrz 2022	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	246.457	247.055	249.616	247.576	247.307	-850	-0,3
52,8% Männer	130.122	130.538	132.279	131.231	131.180	-1.058	-0,8
47,2% Frauen	116.335	116.517	117.337	116.345	116.127	208	0,2
10,5% 15 bis unter 25 Jahre	25.972	26.650	27.544	25.898	26.511	-539	-2,0
65,1% 25 bis unter 55 Jahre	160.430	160.679	162.338	162.466	162.208	-1.778	-1,1
23,6% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	58.132	57.822	57.870	57.384	56.831	1.301	2,3
69,1% Vollzeit	170.225	171.050	173.551	172.011	172.362	-2.137	-1,2
30,9% Teilzeit	76.232	76.005	76.065	75.565	74.945	1.287	1,7
89,6% Deutsche	220.822	222.126	224.554	223.295	223.824	-3.002	-1,3
10,4% Ausländer	25.635	24.929	25.062	24.281	23.483	2.152	9,2

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Coburg, Stadt
 September 2023

Merkmale	Sep 2023	Aug 2023	Jul 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Sep 2022		Aug 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.647	2.723	2.652	-76	-2,8	123	4,9	5,9	5,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.523	1.533	1.406	-10	-0,7	119	8,5	11,3	9,6
52,8% Männer	804	811	758	-7	-0,9	73	10,0	15,0	15,0
47,2% Frauen	719	722	648	-3	-0,4	46	6,8	7,4	3,8
10,6% 15 bis unter 25 Jahre	162	188	149	-26	-13,8	14	9,5	5,6	4,9
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	40	54	36	-14	-25,9	2	5,3	25,6	2,9
34,1% 50 Jahre und älter	519	528	504	-9	-1,7	29	5,9	9,8	7,9
25,4% dar. 55 Jahre und älter	387	394	380	-7	-1,8	35	9,9	11,6	12,1
29,7% Langzeitarbeitslose	453	447	431	6	1,3	83	22,4	16,7	16,2
10,2% Schwerbehinderte Menschen	156	153	147	3	2,0	-1	-0,6	-	-3,3
38,8% Ausländer	591	568	505	23	4,0	98	19,9	19,3	13,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	357	394	300	-37	-9,4	-4	-1,1	14,9	-12,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	135	137	116	-2	-1,5	-1	-0,7	7,0	-2,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	106	165	98	-59	-35,8	14	15,2	29,9	3,2
seit Jahresbeginn	2.980	2.623	2.229	x	x	74	2,5	3,1	1,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	379	268	282	111	41,4	33	9,5	8,9	-5,1
dar. in Erwerbstätigkeit	123	84	100	39	46,4	19	18,3	3,7	9,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	133	65	83	68	104,6	23	20,9	27,5	1,2
seit Jahresbeginn	2.790	2.411	2.143	x	x	141	5,3	4,7	4,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,7	6,7	6,1	x	x	x	6,2	6,1	5,7
dar. Männer	6,7	6,8	6,3	x	x	x	6,2	5,9	5,6
Frauen	6,6	6,6	5,9	x	x	x	6,3	6,3	5,8
15 bis unter 25 Jahre	6,4	7,4	5,9	x	x	x	6,1	7,3	5,8
15 bis unter 20 Jahre	6,6	8,9	6,0	x	x	x	6,6	7,4	6,1
50 bis unter 65 Jahre	6,4	6,5	6,2	x	x	x	6,1	6,0	5,9
55 bis unter 65 Jahre	7,3	7,4	7,1	x	x	x	6,7	6,8	6,6
Ausländer	19,5	18,7	16,6	x	x	x	17,7	17,1	16,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,3	7,3	6,7	x	x	x	6,8	6,7	6,2
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.668	1.674	1.562	-6	-0,4	109	7,0	9,9	8,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.030	2.040	1.970	-10	-0,5	156	8,3	10,4	9,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.050	2.060	1.992	-10	-0,5	150	7,9	10,0	9,5
Unterbeschäftigungsquote	8,8	8,8	8,5	x	x	x	8,3	8,2	7,9
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	519	520	465	-1	-0,2	57	12,3	14,0	9,7
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.141	2.122	2.128	19	0,9	181	9,2	7,9	9,3
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	813	794	813	19	2,4	48	6,3	3,5	4,8
Bedarfsgemeinschaften	1.636	1.631	1.628	4	0,3	106	6,9	5,8	6,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	154	416	140	-262	-63,0	-19	-11,0	90,0	-30,3
Zugang seit Jahresbeginn	2.509	2.355	1.939	x	x	257	11,4	13,3	4,2
Bestand	1.476	1.558	1.476	-82	-5,3	56	3,9	10,7	5,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Coburg, Stadt
September 2023

Merkmale	Sep 2023	Aug 2023	Jul 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Sep 2022		Aug 2022		Jul 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	988	1.026	968	-38	-3,7	71	7,7	7,2	1,6	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	571	567	507	4	0,7	44	8,3	9,5	5,0	
56,2% Männer	321	317	293	4	1,3	52	19,3	23,3	20,1	
43,8% Frauen	250	250	214	-	-	-8	-3,1	-4,2	-10,5	
14,7% 15 bis unter 25 Jahre	84	87	68	-3	-3,4	34	68,0	22,5	28,3	
3,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	17	17	13	-	-	9	112,5	54,5	44,4	
39,2% 50 Jahre und älter	224	232	213	-8	-3,4	-7	-3,0	4,5	-0,9	
30,6% dar. 55 Jahre und älter	175	184	172	-9	-4,9	-3	-1,7	6,4	1,8	
11,2% Langzeitarbeitslose	64	63	61	1	1,6	-	-	-8,7	-9,0	
10,9% Schwerbehinderte Menschen	62	62	55	-	-	-9	-12,7	-10,1	-21,4	
23,8% Ausländer	136	125	108	11	8,8	33	32,0	28,9	22,7	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	189	211	170	-22	-10,4	-	-	17,2	-	
dar. aus Erwerbstätigkeit	113	109	90	4	3,7	5	4,6	16,0	4,7	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	49	68	46	-19	-27,9	6	14,0	9,7	-19,3	
seit Jahresbeginn	1.592	1.403	1.192	x	x	115	7,8	8,9	7,6	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	198	145	152	53	36,6	26	15,1	9,0	13,4	
dar. in Erwerbstätigkeit	95	49	69	46	93,9	18	23,4	-15,5	9,5	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	57	46	38	11	23,9	12	26,7	84,0	8,6	
seit Jahresbeginn	1.477	1.279	1.134	x	x	131	9,7	8,9	8,9	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,5	2,2	x	x	x	2,3	2,3	2,1	
dar. Männer	2,7	2,6	2,4	x	x	x	2,3	2,2	2,1	
Frauen	2,3	2,3	2,0	x	x	x	2,4	2,4	2,2	
15 bis unter 25 Jahre	3,3	3,4	2,7	x	x	x	2,1	2,9	2,2	
15 bis unter 20 Jahre	2,8	2,8	2,1	x	x	x	1,4	1,9	1,6	
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,8	2,6	x	x	x	2,9	2,8	2,7	
55 bis unter 65 Jahre	3,2	3,4	3,1	x	x	x	3,4	3,4	3,3	
Ausländer	4,5	4,1	3,6	x	x	x	3,7	3,5	3,2	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	2,7	2,4	x	x	x	2,6	2,5	2,3	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	596	597	536	-1	-0,2	57	10,6	12,4	7,4	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	710	697	633	13	1,9	97	15,8	13,3	8,4	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	729	717	655	12	1,7	91	14,3	12,6	8,4	
Unterbeschäftigungsquote	3,1	3,1	2,8	x	x	x	2,8	2,8	2,6	
Leistungsberechtigte										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	519	520	465	-1	-0,2	57	12,3	14,0	9,7	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Coburg, Stadt
September 2023

Merkmale	Sep 2023	Aug 2023	Jul 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Sep 2022		Aug 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.659	1.697	1.684	-38	-2,2	52	3,2	5,1	8,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	952	966	899	-14	-1,4	75	8,6	12,5	12,4
50,7% Männer	483	494	465	-11	-2,2	21	4,5	10,3	12,0
49,3% Frauen	469	472	434	-3	-0,6	54	13,0	14,8	12,7
8,2% 15 bis unter 25 Jahre	78	101	81	-23	-22,8	-20	-20,4	-5,6	-9,0
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	23	37	23	-14	-37,8	-7	-23,3	15,6	-11,5
31,0% 50 Jahre und älter	295	296	291	-1	-0,3	36	13,9	14,3	15,5
22,3% dar. 55 Jahre und älter	212	210	208	2	1,0	38	21,8	16,7	22,4
40,9% Langzeitarbeitslose	389	384	370	5	1,3	83	27,1	22,3	21,7
9,9% Schwerbehinderte Menschen	94	91	92	3	3,3	8	9,3	8,3	12,2
47,8% Ausländer	455	443	397	12	2,7	65	16,7	16,9	11,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	168	183	130	-15	-8,2	-4	-2,3	12,3	-24,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	22	28	26	-6	-21,4	-6	-21,4	-17,6	-21,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	57	97	52	-40	-41,2	8	16,3	49,2	36,8
seit Jahresbeginn	1.388	1.220	1.037	x	x	-41	-2,9	-2,9	-5,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	181	123	130	58	47,2	7	4,0	8,8	-20,2
dar. in Erwerbstätigkeit	28	35	31	-7	-20,0	1	3,7	52,2	10,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	76	19	45	57	x	11	16,9	-26,9	-4,3
seit Jahresbeginn	1.313	1.132	1.009	x	x	10	0,8	0,3	-0,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,2	4,2	3,9	x	x	x	3,9	3,8	3,5
dar. Männer	4,0	4,1	3,9	x	x	x	3,9	3,8	3,5
Frauen	4,3	4,3	4,0	x	x	x	3,9	3,8	3,6
15 bis unter 25 Jahre	3,1	4,0	3,2	x	x	x	4,0	4,4	3,7
15 bis unter 20 Jahre	3,8	6,1	3,8	x	x	x	5,2	5,5	4,5
50 bis unter 65 Jahre	3,7	3,7	3,6	x	x	x	3,2	3,2	3,2
55 bis unter 65 Jahre	4,0	4,0	4,0	x	x	x	3,3	3,4	3,3
Ausländer	15,0	14,6	13,1	x	x	x	14,0	13,6	12,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,6	4,6	4,3	x	x	x	4,3	4,2	3,9
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.071	1.077	1.026	-6	-0,6	51	5,0	8,6	8,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.321	1.343	1.337	-22	-1,6	60	4,8	8,9	10,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.321	1.343	1.337	-22	-1,6	59	4,7	8,7	10,0
Unterbeschäftigungsquote	5,6	5,7	5,7	x	x	x	5,5	5,4	5,3
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.141	2.122	2.128	19	0,9	181	9,2	7,9	9,3
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	813	794	813	19	2,4	48	6,3	3,5	4,8
Bedarfsgemeinschaften	1.636	1.631	1.628	4	0,3	106	6,9	5,8	6,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

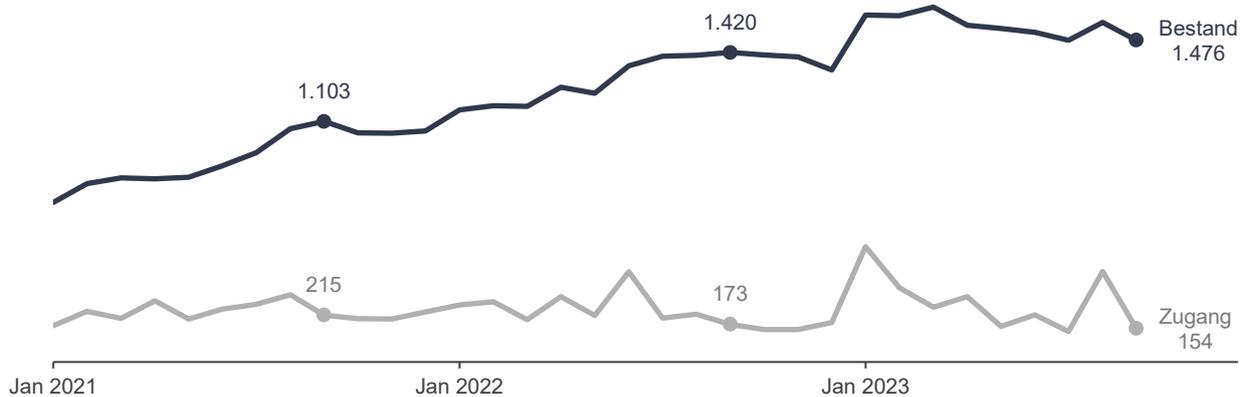
2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Juli 2023 bis September 2023.

Gemeldete Arbeitsstellen

Coburg, Stadt
September 2023

Im September waren 1.476 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber August ist das ein Rückgang von 82 oder 5 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 56 Stellen mehr (+4 Prozent). Arbeitgeber meldeten im September 154 neue Arbeitsstellen, das waren 19 oder 11 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 2.509 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 257 oder 11%. Zudem wurden im September 235 Arbeitsstellen abgemeldet, 74 oder 46 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis September gab es insgesamt 1.956 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 104 oder 6%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Sep 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	154	-262	-63,0	-19	-11,0	2.509	257	11,4
dar. sofort zu besetzen	119	-232	-66,1	-7	-5,6	2.048	325	18,9
sozialversicherungspflichtig	152	-262	-63,3	-20	-11,6	2.464	233	10,4
dar. sofort zu besetzen	117	-232	-66,5	-8	-6,4	2.015	298	17,4
Bestand	1.476	-82	-5,3	56	3,9	1.545	258	20,0
dar. sofort zu besetzen	1.434	-48	-3,2	62	4,5	1.488	253	20,5
sozialversicherungspflichtig	1.451	-83	-5,4	44	3,1	1.516	250	19,8
dar. sofort zu besetzen	1.411	-51	-3,5	50	3,7	1.463	246	20,2
Abgang	235	65	38,2	74	46,0	1.956	104	5,6
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	234	67	40,1	78	50,0	1.921	101	5,5

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Coburg
September 2023

Merkmale	Sep 2023	Aug 2023	Jul 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Sep 2022		Aug 2022		Jul 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	3.320	3.406	3.289	-86	-2,5	248	8,1	8,0	5,3	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.981	2.012	1.780	-31	-1,5	236	13,5	12,6	3,9	
51,0% Männer	1.011	1.020	955	-9	-0,9	105	11,6	10,5	8,6	
49,0% Frauen	970	992	825	-22	-2,2	131	15,6	14,8	-1,2	
10,4% 15 bis unter 25 Jahre	207	240	177	-33	-13,8	3	1,5	-2,8	-18,1	
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	52	72	52	-20	-27,8	-6	-10,3	-11,1	-25,7	
42,6% 50 Jahre und älter	844	851	787	-7	-0,8	90	11,9	11,4	5,2	
32,9% dar. 55 Jahre und älter	651	663	609	-12	-1,8	86	15,2	17,3	10,7	
26,5% Langzeitarbeitslose	525	501	491	24	4,8	73	16,2	8,4	9,6	
13,0% Schwerbehinderte Menschen	257	259	224	-2	-0,8	42	19,5	23,9	5,7	
20,9% Ausländer	414	382	321	32	8,4	48	13,1	-3,0	-15,1	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	489	627	506	-138	-22,0	45	10,1	29,3	14,7	
dar. aus Erwerbstätigkeit	220	234	204	-14	-6,0	20	10,0	36,0	19,3	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	118	213	150	-95	-44,6	24	25,5	56,6	18,1	
seit Jahresbeginn	4.375	3.886	3.259	x	x	375	9,4	9,3	6,1	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	513	390	429	123	31,5	39	8,2	-2,7	0,9	
dar. in Erwerbstätigkeit	179	139	138	40	28,8	39	27,9	24,1	2,2	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	167	78	105	89	114,1	28	20,1	-6,0	-7,1	
seit Jahresbeginn	4.064	3.551	3.161	x	x	248	6,5	6,3	7,5	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	4,0	4,1	3,6	x	x	x	3,5	3,6	3,5	
dar. Männer	3,9	3,9	3,6	x	x	x	3,5	3,5	3,3	
Frauen	4,1	4,2	3,5	x	x	x	3,6	3,7	3,6	
15 bis unter 25 Jahre	4,3	5,0	3,7	x	x	x	4,2	5,1	4,5	
15 bis unter 20 Jahre	3,4	4,7	3,4	x	x	x	3,8	5,3	4,5	
50 bis unter 65 Jahre	4,3	4,4	4,0	x	x	x	3,9	3,9	3,8	
55 bis unter 65 Jahre	5,1	5,2	4,7	x	x	x	4,5	4,5	4,4	
Ausländer	12,8	11,8	9,9	x	x	x	13,1	14,1	13,5	
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,4	4,5	4,0	x	x	x	3,9	4,0	3,8	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.158	2.191	1.971	-33	-1,5	231	12,0	11,4	3,0	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.493	2.508	2.369	-15	-0,6	253	11,3	9,1	5,8	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.540	2.554	2.414	-14	-0,5	261	11,5	9,5	6,3	
Unterbeschäftigungsquote	5,1	5,1	4,8	x	x	x	4,6	4,7	4,5	
Leistungsberechtigte²⁾										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	1.055	1.054	934	1	0,1	226	27,3	21,8	12,5	
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.760	1.780	1.797	-20	-1,1	8	0,5	0,4	0,3	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	600	605	612	-5	-0,8	-96	-13,7	-16,0	-16,2	
Bedarfsgemeinschaften	1.373	1.391	1.397	-18	-1,3	-9	-0,7	-0,2	-0,6	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	93	161	151	-68	-42,2	-162	-63,5	-35,1	-41,7	
Zugang seit Jahresbeginn	1.514	1.421	1.260	x	x	-576	-27,6	-22,6	-20,6	
Bestand	1.358	1.387	1.357	-29	-2,1	-158	-10,4	-	1,7	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Coburg
September 2023

Merkmale	Sep 2023	Aug 2023	Jul 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Sep 2022		Aug 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.829	1.925	1.831	-96	-5,0	203	12,5	13,9	7,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.135	1.181	1.025	-46	-3,9	186	19,6	20,9	11,9
47,8% Männer	543	560	518	-17	-3,0	64	13,4	7,5	5,3
52,2% Frauen	592	621	507	-29	-4,7	122	26,0	36,2	19,6
11,6% 15 bis unter 25 Jahre	132	157	106	-25	-15,9	17	14,8	4,0	-16,5
2,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	31	45	30	-14	-31,1	12	63,2	40,6	11,1
49,9% 50 Jahre und älter	566	582	537	-16	-2,7	71	14,3	15,9	10,5
40,6% dar. 55 Jahre und älter	461	475	439	-14	-2,9	61	15,3	19,3	12,0
13,5% Langzeitarbeitslose	153	155	154	-2	-1,3	16	11,7	14,0	11,6
13,2% Schwerbehinderte Menschen	150	152	140	-2	-1,3	15	11,1	18,8	6,9
11,4% Ausländer	129	120	102	9	7,5	42	48,3	30,4	25,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	318	424	353	-106	-25,0	33	11,6	36,8	21,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	199	220	181	-21	-9,5	30	17,8	42,9	21,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	69	141	103	-72	-51,1	-	-	41,0	14,4
seit Jahresbeginn	2.966	2.648	2.224	x	x	394	15,3	15,8	12,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	348	246	243	102	41,5	49	16,4	2,5	-2,8
dar. in Erwerbstätigkeit	159	103	101	56	54,4	40	33,6	21,2	-7,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	106	53	62	53	100,0	10	10,4	-5,4	14,8
seit Jahresbeginn	2.643	2.295	2.049	x	x	188	7,7	6,4	6,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,4	2,1	x	x	x	1,9	2,0	1,8
dar. Männer	2,1	2,1	2,0	x	x	x	1,8	2,0	1,9
Frauen	2,5	2,7	2,2	x	x	x	2,0	2,0	1,8
15 bis unter 25 Jahre	2,7	3,3	2,2	x	x	x	2,4	3,1	2,6
15 bis unter 20 Jahre	2,0	3,0	2,0	x	x	x	1,2	2,1	1,8
50 bis unter 65 Jahre	2,9	3,0	2,7	x	x	x	2,5	2,6	2,5
55 bis unter 65 Jahre	3,6	3,7	3,4	x	x	x	3,2	3,2	3,1
Ausländer	4,0	3,7	3,2	x	x	x	3,1	3,3	2,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,6	2,3	x	x	x	2,1	2,2	2,0
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.171	1.216	1.067	-45	-3,7	192	19,6	20,5	12,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.327	1.354	1.242	-27	-2,0	207	18,5	15,5	10,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.375	1.400	1.287	-25	-1,8	216	18,6	16,1	11,3
Unterbeschäftigungsquote	2,7	2,8	2,6	x	x	x	2,3	2,4	2,3
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	1.055	1.054	934	1	0,1	226	27,3	21,8	12,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Coburg
September 2023

Merkmale	Sep 2023	Aug 2023	Jul 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Sep 2022		Aug 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.491	1.481	1.458	10	0,7	45	3,1	1,2	2,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	846	831	755	15	1,8	50	6,3	2,6	-5,4
55,3% Männer	468	460	437	8	1,7	41	9,6	14,4	12,9
44,7% Frauen	378	371	318	7	1,9	9	2,4	-9,1	-22,6
8,9% 15 bis unter 25 Jahre	75	83	71	-8	-9,6	-14	-15,7	-13,5	-20,2
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	21	27	22	-6	-22,2	-18	-46,2	-44,9	-48,8
32,9% 50 Jahre und älter	278	269	250	9	3,3	19	7,3	2,7	-4,6
22,5% dar. 55 Jahre und älter	190	188	170	2	1,1	25	15,2	12,6	7,6
44,0% Langzeitarbeitslose	372	346	337	26	7,5	57	18,1	6,1	8,7
12,6% Schwerbehinderte Menschen	107	107	84	-	-	27	33,8	32,1	3,7
33,7% Ausländer	285	262	219	23	8,8	6	2,2	-13,2	-26,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	171	203	153	-32	-15,8	12	7,5	16,0	2,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	21	14	23	7	50,0	-10	-32,3	-22,2	4,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	49	72	47	-23	-31,9	24	96,0	100,0	27,0
seit Jahresbeginn	1.409	1.238	1.035	x	x	-19	-1,3	-2,4	-5,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	165	144	186	21	14,6	-10	-5,7	-10,6	6,3
dar. in Erwerbstätigkeit	20	36	37	-16	-44,4	-1	-4,8	33,3	42,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	61	25	43	36	144,0	18	41,9	-7,4	-27,1
seit Jahresbeginn	1.421	1.256	1.112	x	x	60	4,4	5,9	8,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,7	1,7	1,5	x	x	x	1,6	1,6	1,6
dar. Männer	1,8	1,8	1,7	x	x	x	1,6	1,5	1,5
Frauen	1,6	1,6	1,4	x	x	x	1,6	1,8	1,8
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,7	1,5	x	x	x	1,8	2,0	1,8
15 bis unter 20 Jahre	1,4	1,8	1,5	x	x	x	2,5	3,2	2,8
50 bis unter 65 Jahre	1,4	1,4	1,3	x	x	x	1,3	1,3	1,3
55 bis unter 65 Jahre	1,5	1,5	1,3	x	x	x	1,3	1,3	1,3
Ausländer	8,8	8,1	6,8	x	x	x	10,0	10,8	10,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,9	1,9	1,7	x	x	x	1,8	1,8	1,8
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	988	975	904	13	1,3	40	4,2	1,9	-6,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.166	1.154	1.127	12	1,0	46	4,1	2,5	1,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.166	1.154	1.127	12	1,0	46	4,1	2,5	1,2
Unterbeschäftigungsquote	2,3	2,3	2,2	x	x	x	2,2	2,3	2,2
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.760	1.780	1.797	-20	-1,1	8	0,5	0,4	0,3
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	600	605	612	-5	-0,8	-96	-13,7	-16,0	-16,2
Bedarfsgemeinschaften	1.373	1.391	1.397	-18	-1,3	-9	-0,7	-0,2	-0,6

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Juli 2023 bis September 2023.

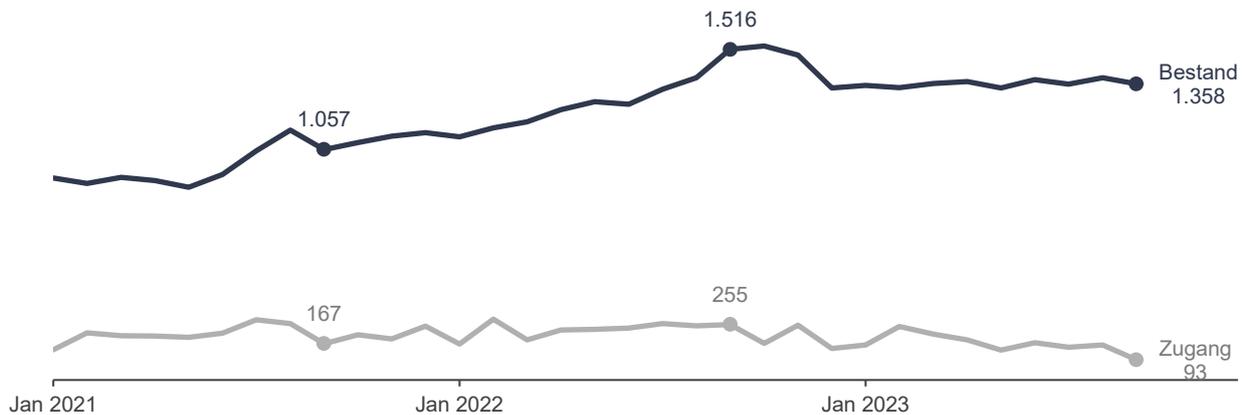
Gemeldete Arbeitsstellen

Coburg

September 2023

Im September waren 1.358 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber August ist das ein Rückgang von 29 oder 2 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 158 Stellen weniger (-10 Prozent). Arbeitgeber meldeten im September 93 neue Arbeitsstellen, das waren 162 oder 64 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.514 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 576 oder 28%. Zudem wurden im September 124 Arbeitsstellen abgemeldet, 5 oder 4 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis September gab es insgesamt 1.649 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 93 oder 5%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Sep 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	93	-68	-42,2	-162	-63,5	1.514	-576	-27,6
dar. sofort zu besetzen	81	-33	-28,9	-116	-58,9	1.137	-472	-29,3
sozialversicherungspflichtig	92	-69	-42,9	-157	-63,1	1.489	-577	-27,9
dar. sofort zu besetzen	80	-34	-29,8	-111	-58,1	1.120	-472	-29,6
Bestand	1.358	-29	-2,1	-158	-10,4	1.360	85	6,7
dar. sofort zu besetzen	1.341	6	0,4	-155	-10,4	1.323	82	6,6
sozialversicherungspflichtig	1.342	-30	-2,2	-151	-10,1	1.346	91	7,2
dar. sofort zu besetzen	1.325	5	0,4	-148	-10,0	1.310	81	6,6
Abgang	124	-127	-50,6	-5	-3,9	1.649	-93	-5,3
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	124	-126	-50,4	-3	-2,4	1.626	-98	-5,7

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Kronach
September 2023

Merkmale	Sep 2023	Aug 2023	Jul 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Sep 2022		Aug 2022		Jul 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	2.145	2.174	2.113	-29	-1,3	137	6,8	4,8	0,6	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.327	1.344	1.211	-17	-1,3	155	13,2	13,0	6,8	
52,1% Männer	691	698	642	-7	-1,0	83	13,7	13,9	4,9	
47,9% Frauen	636	646	569	-10	-1,5	72	12,8	12,2	9,0	
10,1% 15 bis unter 25 Jahre	134	143	113	-9	-6,3	15	12,6	-3,4	-2,6	
2,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	36	37	28	-1	-2,7	12	50,0	23,3	47,4	
46,8% 50 Jahre und älter	621	633	599	-12	-1,9	73	13,3	18,8	11,5	
35,5% dar. 55 Jahre und älter	471	481	454	-10	-2,1	59	14,3	19,4	14,1	
19,9% Langzeitarbeitslose	264	271	263	-7	-2,6	-14	-5,0	-3,9	-5,1	
15,2% Schwerbehinderte Menschen	202	204	204	-2	-1,0	22	12,2	17,9	9,1	
23,2% Ausländer	308	298	241	10	3,4	83	36,9	28,4	9,5	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	331	429	323	-98	-22,8	-8	-2,4	23,3	12,9	
dar. aus Erwerbstätigkeit	136	178	120	-42	-23,6	2	1,5	42,4	11,1	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	63	95	58	-32	-33,7	-2	-3,1	-7,8	5,5	
seit Jahresbeginn	3.364	3.033	2.604	x	x	519	18,2	21,0	20,7	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	348	295	305	53	18,0	-7	-2,0	0,7	12,1	
dar. in Erwerbstätigkeit	138	103	122	35	34,0	28	25,5	3,0	47,0	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	79	39	36	40	102,6	-14	-15,1	-20,4	-49,3	
seit Jahresbeginn	3.194	2.846	2.551	x	x	371	13,1	15,3	17,3	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	3,5	3,6	3,2	x	x	x	3,1	3,1	3,0	
dar. Männer	3,5	3,5	3,2	x	x	x	3,0	3,0	3,0	
Frauen	3,6	3,6	3,2	x	x	x	3,2	3,3	3,0	
15 bis unter 25 Jahre	3,6	3,8	3,0	x	x	x	3,1	3,8	3,0	
15 bis unter 20 Jahre	3,0	3,1	2,3	x	x	x	2,0	2,5	1,6	
50 bis unter 65 Jahre	4,0	4,1	3,9	x	x	x	3,6	3,5	3,5	
55 bis unter 65 Jahre	4,7	4,7	4,5	x	x	x	4,2	4,1	4,1	
Ausländer	12,7	12,2	9,9	x	x	x	11,1	11,5	10,9	
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,9	3,9	3,6	x	x	x	3,4	3,5	3,3	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.375	1.400	1.272	-25	-1,8	135	10,9	11,6	6,2	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.653	1.664	1.589	-11	-0,7	160	10,7	9,5	6,4	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.670	1.679	1.603	-9	-0,5	168	11,2	9,8	6,6	
Unterbeschäftigungsquote	4,4	4,4	4,2	x	x	x	4,0	4,0	4,0	
Leistungsberechtigte²⁾										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	733	750	702	-17	-2,3	96	15,1	17,9	17,8	
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.170	1.163	1.147	7	0,6	65	5,8	2,5	1,0	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	361	374	374	-14	-3,7	-11	-3,1	-3,5	-7,0	
Bedarfsgemeinschaften	926	910	899	15	1,7	43	4,8	-0,4	-2,1	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	83	168	108	-85	-50,6	-112	-57,4	-13,0	-20,0	
Zugang seit Jahresbeginn	1.199	1.116	948	x	x	-224	-15,7	-9,1	-8,4	
Bestand	913	911	893	2	0,2	-2	-0,2	5,8	4,7	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Kronach
September 2023

Merkmale	Sep 2023	Aug 2023	Jul 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Sep 2022		Aug 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.160	1.209	1.172	-49	-4,1	91	8,5	8,7	6,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	769	809	720	-40	-4,9	107	16,2	18,1	13,7
51,0% Männer	392	408	372	-16	-3,9	46	13,3	13,3	5,1
49,0% Frauen	377	401	348	-24	-6,0	61	19,3	23,4	24,7
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	72	88	68	-16	-18,2	-1	-1,4	-7,4	-
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	14	19	15	-5	-26,3	5	55,6	58,3	150,0
56,2% 50 Jahre und älter	432	451	420	-19	-4,2	48	12,5	17,1	12,0
45,8% dar. 55 Jahre und älter	352	372	344	-20	-5,4	37	11,7	15,5	12,4
11,3% Langzeitarbeitslose	87	100	95	-13	-13,0	-23	-20,9	-16,0	-15,2
17,0% Schwerbehinderte Menschen	131	142	139	-11	-7,7	12	10,1	26,8	9,4
12,4% Ausländer	95	100	77	-5	-5,0	41	75,9	72,4	45,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	211	278	206	-67	-24,1	5	2,4	18,3	22,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	112	148	91	-36	-24,3	-4	-3,4	41,0	9,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	42	60	41	-18	-30,0	-1	-2,3	-15,5	-2,4
seit Jahresbeginn	2.188	1.977	1.699	x	x	350	19,0	21,1	21,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	246	176	179	70	39,8	26	11,8	-3,3	24,3
dar. in Erwerbstätigkeit	104	70	78	34	48,6	19	22,4	-14,6	23,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	58	27	22	31	114,8	1	1,8	-20,6	-4,3
seit Jahresbeginn	2.050	1.804	1.628	x	x	188	10,1	9,9	11,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	2,1	1,9	x	x	x	1,8	1,8	1,7
dar. Männer	2,0	2,0	1,9	x	x	x	1,7	1,8	1,8
Frauen	2,1	2,3	2,0	x	x	x	1,8	1,8	1,6
15 bis unter 25 Jahre	1,9	2,3	1,8	x	x	x	1,9	2,5	1,8
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,6	1,2	x	x	x	0,7	1,0	0,5
50 bis unter 65 Jahre	2,8	2,9	2,7	x	x	x	2,5	2,5	2,5
55 bis unter 65 Jahre	3,5	3,7	3,4	x	x	x	3,2	3,3	3,1
Ausländer	3,9	4,1	3,2	x	x	x	2,7	2,9	2,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,4	2,1	x	x	x	1,9	2,0	1,9
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	781	828	739	-47	-5,7	109	16,2	19,7	16,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	864	887	828	-23	-2,6	140	19,3	18,4	16,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	881	903	842	-22	-2,4	148	20,2	19,1	17,3
Unterbeschäftigungsquote	2,3	2,4	2,2	x	x	x	1,9	2,0	1,9
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	733	750	702	-17	-2,3	96	15,1	17,9	17,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Kronach
September 2023

Merkmale	Sep 2023	Aug 2023	Jul 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Sep 2022		Aug 2022		Jul 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	985	965	941	20	2,1	46	4,9	0,2	-6,1	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	558	535	491	23	4,3	48	9,4	6,2	-2,0	
53,6% Männer	299	290	270	9	3,1	37	14,1	14,6	4,7	
46,4% Frauen	259	245	221	14	5,7	11	4,4	-2,4	-9,1	
11,1% 15 bis unter 25 Jahre	62	55	45	7	12,7	16	34,8	3,8	-6,3	
3,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	22	18	13	4	22,2	7	46,7	-	-	
33,9% 50 Jahre und älter	189	182	179	7	3,8	25	15,2	23,0	10,5	
21,3% dar. 55 Jahre und älter	119	109	110	10	9,2	22	22,7	34,6	19,6	
31,7% Langzeitarbeitslose	177	171	168	6	3,5	9	5,4	4,9	1,8	
12,7% Schwerbehinderte Menschen	71	62	65	9	14,5	10	16,4	1,6	8,3	
38,2% Ausländer	213	198	164	15	7,6	42	24,6	13,8	-1,8	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	120	151	117	-31	-20,5	-13	-9,8	33,6	-0,8	
dar. aus Erwerbstätigkeit	24	30	29	-6	-20,0	6	33,3	50,0	16,0	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	21	35	17	-14	-40,0	-1	-4,5	9,4	30,8	
seit Jahresbeginn	1.176	1.056	905	x	x	169	16,8	20,8	18,9	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	102	119	126	-17	-14,3	-33	-24,4	7,2	-1,6	
dar. in Erwerbstätigkeit	34	33	44	1	3,0	9	36,0	83,3	120,0	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	21	12	14	9	75,0	-15	-41,7	-20,0	-70,8	
seit Jahresbeginn	1.144	1.042	923	x	x	183	19,0	26,2	29,1	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,5	1,4	1,3	x	x	x	1,3	1,3	1,3	
dar. Männer	1,5	1,5	1,4	x	x	x	1,3	1,3	1,3	
Frauen	1,5	1,4	1,2	x	x	x	1,4	1,4	1,4	
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,5	1,2	x	x	x	1,2	1,4	1,2	
15 bis unter 20 Jahre	1,8	1,5	1,1	x	x	x	1,2	1,5	1,1	
50 bis unter 65 Jahre	1,2	1,2	1,2	x	x	x	1,1	1,0	1,1	
55 bis unter 65 Jahre	1,2	1,1	1,1	x	x	x	1,0	0,8	0,9	
Ausländer	8,8	8,1	6,7	x	x	x	8,5	8,6	8,3	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,6	1,6	1,4	x	x	x	1,5	1,5	1,5	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	594	572	533	22	3,8	26	4,6	1,8	-5,0	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	789	777	761	12	1,5	20	2,6	0,8	-3,2	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	789	777	761	12	1,5	20	2,6	0,8	-3,2	
Unterbeschäftigungsquote	2,1	2,0	2,0	x	x	x	2,0	2,0	2,1	
Leistungsberechtigte²⁾										
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.170	1.163	1.147	7	0,6	65	5,8	2,5	1,0	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	361	374	374	-14	-3,7	-11	-3,1	-3,5	-7,0	
Bedarfsgemeinschaften	926	910	899	15	1,7	43	4,8	-0,4	-2,1	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Juli 2023 bis September 2023.

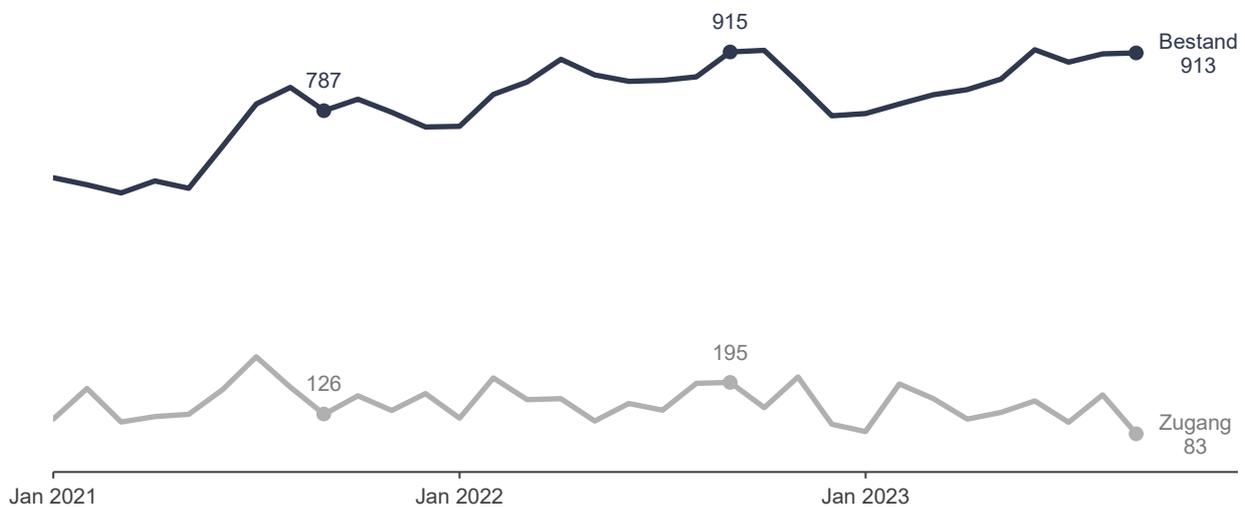
Gemeldete Arbeitsstellen

Kronach

September 2023

Die Zahl der gemeldeten Arbeitsstellen ist im September geringfügig gestiegen, und zwar um 2 auf 913. Im Vergleich zum Vorjahr hat sich der Stellenbestand praktisch nicht geändert (-2). Arbeitgeber meldeten im September 83 neue Arbeitsstellen, das waren 112 oder 57 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.199 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 224 oder 16%. Zudem wurden im September 96 Arbeitsstellen abgemeldet, 30 oder 24 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis September gab es insgesamt 1.084 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 151 oder 12%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Sep 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	83	-85	-50,6	-112	-57,4	1.199	-224	-15,7
dar. sofort zu besetzen	62	-67	-51,9	-94	-60,3	908	6	0,7
sozialversicherungspflichtig	83	-84	-50,3	-110	-57,0	1.163	-230	-16,5
dar. sofort zu besetzen	62	-66	-51,6	-93	-60,0	879	-9	-1,0
Bestand	913	2	0,2	-2	-0,2	859	7	0,8
dar. sofort zu besetzen	888	16	1,8	-20	-2,2	830	14	1,7
sozialversicherungspflichtig	894	2	0,2	-10	-1,1	838	-0	-0,0
dar. sofort zu besetzen	869	16	1,9	-28	-3,1	810	6	0,8
Abgang	96	-55	-36,4	-30	-23,8	1.084	-151	-12,2
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	96	-51	-34,7	-26	-21,3	1.057	-147	-12,2

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Lichtenfels
September 2023

Merkmale	Sep 2023	Aug 2023	Jul 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Sep 2022		Aug 2022		Jul 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	2.482	2.535	2.418	-53	-2,1	164	7,1	6,6	5,1	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.589	1.575	1.386	14	0,9	184	13,1	10,5	5,3	
52,9% Männer	841	855	760	-14	-1,6	90	12,0	11,9	8,6	
47,1% Frauen	748	720	626	28	3,9	94	14,4	8,9	1,6	
11,1% 15 bis unter 25 Jahre	177	203	137	-26	-12,8	5	2,9	18,0	11,4	
3,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	53	63	23	-10	-15,9	-12	-18,5	-8,7	-42,5	
41,3% 50 Jahre und älter	656	647	620	9	1,4	2	0,3	-3,1	-5,5	
32,3% dar. 55 Jahre und älter	513	502	489	11	2,2	-16	-3,0	-5,6	-6,5	
23,5% Langzeitarbeitslose	374	368	356	6	1,6	32	9,4	6,1	4,1	
12,2% Schwerbehinderte Menschen	194	186	179	8	4,3	4	2,1	-	-5,8	
27,8% Ausländer	442	423	328	19	4,5	112	33,9	33,0	10,4	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	442	548	371	-106	-19,3	41	10,2	28,6	3,3	
dar. aus Erwerbstätigkeit	183	187	150	-4	-2,1	47	34,6	19,9	37,6	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	104	205	70	-101	-49,3	40	62,5	120,4	-20,5	
seit Jahresbeginn	3.785	3.343	2.795	x	x	409	12,1	12,4	9,7	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	426	360	356	66	18,3	8	1,9	13,2	-1,4	
dar. in Erwerbstätigkeit	135	101	104	34	33,7	-22	-14,0	20,2	20,9	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	127	74	78	53	71,6	42	49,4	45,1	-30,4	
seit Jahresbeginn	3.454	3.028	2.668	x	x	267	8,4	9,4	8,9	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	4,1	4,0	3,6	x	x	x	3,6	3,7	3,4	
dar. Männer	4,1	4,2	3,7	x	x	x	3,7	3,7	3,4	
Frauen	4,1	3,9	3,4	x	x	x	3,6	3,6	3,4	
15 bis unter 25 Jahre	4,4	5,0	3,4	x	x	x	4,3	4,3	3,0	
15 bis unter 20 Jahre	4,0	4,8	1,8	x	x	x	5,3	5,6	3,3	
50 bis unter 65 Jahre	4,4	4,3	4,1	x	x	x	4,4	4,5	4,4	
55 bis unter 65 Jahre	5,2	5,1	4,9	x	x	x	5,5	5,5	5,4	
Ausländer	13,8	13,2	10,3	x	x	x	12,1	11,7	10,9	
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,5	4,5	3,9	x	x	x	4,0	4,1	3,8	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.670	1.659	1.507	11	0,7	151	9,9	7,8	6,3	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.960	1.948	1.846	12	0,6	192	10,9	7,7	9,0	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.978	1.967	1.864	11	0,6	200	11,2	8,1	9,4	
Unterbeschäftigungsquote	5,0	5,0	4,7	x	x	x	4,6	4,7	4,4	
Leistungsberechtigte²⁾										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	735	742	705	-7	-0,9	85	13,1	7,8	10,8	
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.465	1.478	1.445	-12	-0,8	74	5,3	5,6	5,2	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	501	502	495	-1	-0,2	40	8,6	4,7	2,2	
Bedarfsgemeinschaften	1.142	1.147	1.125	-5	-0,4	62	5,8	5,4	4,7	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	167	163	144	4	2,5	-21	-11,2	-30,9	-30,4	
Zugang seit Jahresbeginn	1.539	1.372	1.209	x	x	-380	-19,8	-20,7	-19,1	
Bestand	1.083	1.145	1.177	-62	-5,4	-267	-19,8	-15,4	-8,5	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Lichtenfels
September 2023

Merkmale	Sep 2023	Aug 2023	Jul 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Sep 2022		Aug 2022		Jul 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	1.293	1.350	1.282	-57	-4,2	90	7,5	6,5	5,4	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	814	838	758	-24	-2,9	77	10,4	5,7	8,9	
54,3% Männer	442	469	417	-27	-5,8	44	11,1	8,6	8,3	
45,7% Frauen	372	369	341	3	0,8	33	9,7	2,2	9,6	
10,0% 15 bis unter 25 Jahre	81	102	70	-21	-20,6	-	-	8,5	16,7	
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	13	20	13	-7	-35,0	-9	-40,9	-33,3	-	
52,5% 50 Jahre und älter	427	438	415	-11	-2,5	-25	-5,5	-7,4	-10,4	
45,1% dar. 55 Jahre und älter	367	368	361	-1	-0,3	-36	-8,9	-9,1	-9,8	
14,6% Langzeitarbeitslose	119	124	134	-5	-4,0	-14	-10,5	-10,8	3,1	
15,1% Schwerbehinderte Menschen	123	119	112	4	3,4	-4	-3,1	-6,3	-11,1	
14,9% Ausländer	121	116	99	5	4,3	57	89,1	73,1	65,0	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	267	314	243	-47	-15,0	34	14,6	25,6	26,6	
dar. aus Erwerbstätigkeit	160	172	130	-12	-7,0	48	42,9	34,4	47,7	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	45	85	52	-40	-47,1	1	2,3	34,9	-7,1	
seit Jahresbeginn	2.341	2.074	1.760	x	x	296	14,5	14,5	12,7	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	275	227	215	48	21,1	-13	-4,5	49,3	27,2	
dar. in Erwerbstätigkeit	116	85	86	31	36,5	-19	-14,1	30,8	22,9	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	67	46	39	21	45,7	10	17,5	119,0	34,5	
seit Jahresbeginn	2.154	1.879	1.652	x	x	196	10,0	12,5	8,8	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,2	1,9	x	x	x	1,9	2,0	1,8	
dar. Männer	2,1	2,3	2,0	x	x	x	1,9	2,1	1,9	
Frauen	2,0	2,0	1,9	x	x	x	1,9	2,0	1,7	
15 bis unter 25 Jahre	2,0	2,5	1,7	x	x	x	2,0	2,3	1,5	
15 bis unter 20 Jahre	1,0	1,5	1,0	x	x	x	1,8	2,4	1,1	
50 bis unter 65 Jahre	2,8	2,9	2,8	x	x	x	3,1	3,2	3,1	
55 bis unter 65 Jahre	3,7	3,7	3,7	x	x	x	4,2	4,2	4,2	
Ausländer	3,8	3,6	3,1	x	x	x	2,4	2,5	2,2	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,4	2,1	x	x	x	2,1	2,3	2,0	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	839	862	786	-23	-2,7	89	11,9	8,2	11,6	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	954	942	884	12	1,3	132	16,1	7,0	11,3	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	972	961	902	11	1,1	140	16,8	8,0	12,0	
Unterbeschäftigungsquote	2,5	2,4	2,3	x	x	x	2,1	2,3	2,1	
Leistungsberechtigte										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	735	742	705	-7	-0,9	85	13,1	7,8	10,8	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Lichtenfels
September 2023

Merkmale	Sep 2023	Aug 2023	Jul 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Sep 2022		Aug 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.189	1.185	1.136	4	0,3	74	6,6	6,7	4,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	775	737	628	38	5,2	107	16,0	16,6	1,3
51,5% Männer	399	386	343	13	3,4	46	13,0	16,3	8,9
48,5% Frauen	376	351	285	25	7,1	61	19,4	17,0	-6,6
12,4% 15 bis unter 25 Jahre	96	101	67	-5	-5,0	5	5,5	29,5	6,3
5,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	40	43	10	-3	-7,0	-3	-7,0	10,3	-63,0
29,5% 50 Jahre und älter	229	209	205	20	9,6	27	13,4	7,2	6,2
18,8% dar. 55 Jahre und älter	146	134	128	12	9,0	20	15,9	5,5	4,1
32,9% Langzeitarbeitslose	255	244	222	11	4,5	46	22,0	17,3	4,7
9,2% Schwerbehinderte Menschen	71	67	67	4	6,0	8	12,7	13,6	4,7
41,4% Ausländer	321	307	229	14	4,6	55	20,7	22,3	-3,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	175	234	128	-59	-25,2	7	4,2	33,0	-23,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	23	15	20	8	53,3	-1	-4,2	-46,4	-4,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	59	120	18	-61	-50,8	39	195,0	x	-43,8
seit Jahresbeginn	1.444	1.269	1.035	x	x	113	8,5	9,1	4,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	151	133	141	18	13,5	21	16,2	-19,9	-26,6
dar. in Erwerbstätigkeit	19	16	18	3	18,8	-3	-13,6	-15,8	12,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	60	28	39	32	114,3	32	114,3	-6,7	-53,0
seit Jahresbeginn	1.300	1.149	1.016	x	x	71	5,8	4,5	8,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	1,9	1,6	x	x	x	1,7	1,6	1,6
dar. Männer	1,9	1,9	1,7	x	x	x	1,7	1,6	1,5
Frauen	2,0	1,9	1,6	x	x	x	1,7	1,7	1,7
15 bis unter 25 Jahre	2,4	2,5	1,7	x	x	x	2,3	1,9	1,6
15 bis unter 20 Jahre	3,0	3,3	0,8	x	x	x	3,5	3,2	2,2
50 bis unter 65 Jahre	1,5	1,4	1,4	x	x	x	1,4	1,3	1,3
55 bis unter 65 Jahre	1,5	1,4	1,3	x	x	x	1,3	1,3	1,3
Ausländer	10,0	9,6	7,2	x	x	x	9,8	9,2	8,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,1	1,8	x	x	x	1,9	1,8	1,8
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	831	797	721	34	4,3	62	8,1	7,4	1,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.006	1.006	962	-	-	60	6,3	8,3	7,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.006	1.006	962	-	-	60	6,3	8,3	7,0
Unterbeschäftigungsquote	2,6	2,6	2,4	x	x	x	2,4	2,4	2,3
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.465	1.478	1.445	-12	-0,8	74	5,3	5,6	5,2
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	501	502	495	-1	-0,2	40	8,6	4,7	2,2
Bedarfsgemeinschaften	1.142	1.147	1.125	-5	-0,4	62	5,8	5,4	4,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Juli 2023 bis September 2023.

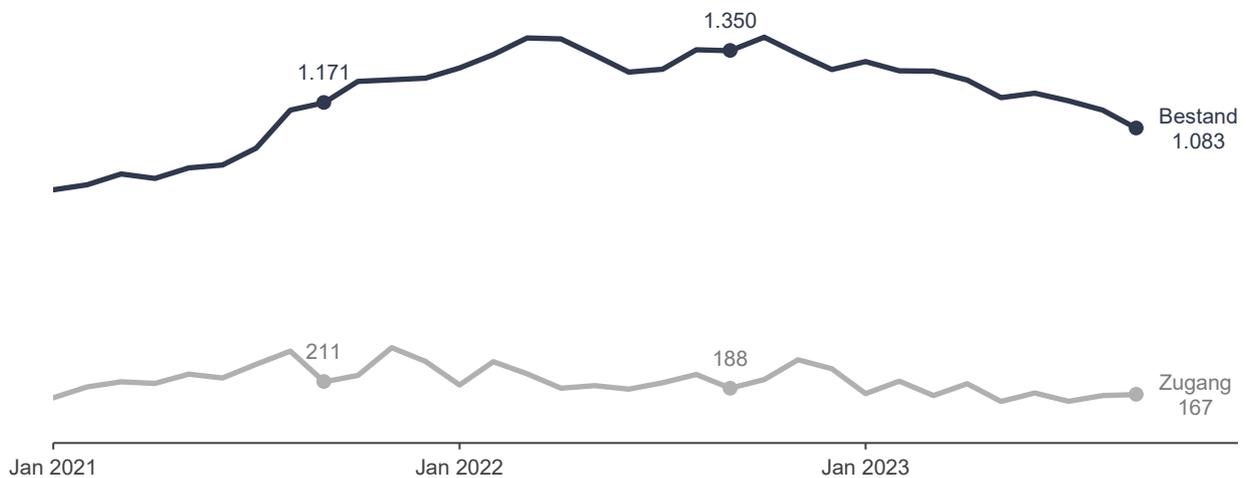
Gemeldete Arbeitsstellen

Lichtenfels

September 2023

Im September waren 1.083 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber August ist das ein Rückgang von 62 oder 5 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 267 Stellen weniger (-20 Prozent). Arbeitgeber meldeten im September 167 neue Arbeitsstellen, das waren 21 oder 11 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.539 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 380 oder 20%. Zudem wurden im September 227 Arbeitsstellen abgemeldet, 24 oder 12 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis September gab es insgesamt 1.802 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 32 oder 2%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Sep 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	167	4	2,5	-21	-11,2	1.539	-380	-19,8
dar. sofort zu besetzen	150	25	20,0	-4	-2,6	1.219	-241	-16,5
sozialversicherungspflichtig	164	1	0,6	-24	-12,8	1.519	-393	-20,6
dar. sofort zu besetzen	147	22	17,6	-7	-4,5	1.199	-254	-17,5
Bestand	1.083	-62	-5,4	-267	-19,8	1.213	-121	-9,1
dar. sofort zu besetzen	1.064	-23	-2,1	-259	-19,6	1.180	-111	-8,6
sozialversicherungspflichtig	1.075	-63	-5,5	-272	-20,2	1.205	-125	-9,4
dar. sofort zu besetzen	1.056	-24	-2,2	-264	-20,0	1.172	-115	-8,9
Abgang	227	4	1,8	24	11,8	1.802	-32	-1,7
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	225	3	1,4	24	11,9	1.785	-36	-2,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Bamberg, Stadt
September 2023

Merkmale	Sep 2023	Aug 2023	Jul 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Sep 2022		Aug 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.676	3.734	3.613	-58	-1,6	-68	-1,8	-0,5	-1,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.956	1.936	1.796	20	1,0	42	2,2	1,1	0,9
52,1% Männer	1.019	1.015	940	4	0,4	10	1,0	-	-2,7
47,9% Frauen	937	921	856	16	1,7	32	3,5	2,4	5,2
9,8% 15 bis unter 25 Jahre	191	198	153	-7	-3,5	-16	-7,7	5,9	7,0
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	33	45	25	-12	-26,7	-22	-40,0	-4,3	-19,4
33,6% 50 Jahre und älter	657	634	623	23	3,6	27	4,3	0,8	4,0
23,7% dar. 55 Jahre und älter	464	454	442	10	2,2	29	6,7	5,8	6,3
25,2% Langzeitarbeitslose	492	488	484	4	0,8	-26	-5,0	-7,2	-5,1
8,9% Schwerbehinderte Menschen	175	175	168	-	-	11	6,7	8,0	11,3
33,1% Ausländer	648	640	555	8	1,3	-16	-2,4	-1,1	-4,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	502	620	476	-118	-19,0	-31	-5,8	9,2	1,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	207	217	171	-10	-4,6	-14	-6,3	4,3	6,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	117	226	139	-109	-48,2	6	5,4	42,1	71,6
seit Jahresbeginn	4.537	4.035	3.415	x	x	337	8,0	10,0	10,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	492	473	440	19	4,0	-40	-7,5	12,1	-2,7
dar. in Erwerbstätigkeit	170	170	123	-	-	-23	-11,9	37,1	-11,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	140	112	112	28	25,0	-7	-4,8	40,0	-11,1
seit Jahresbeginn	4.344	3.852	3.379	x	x	377	9,5	12,1	12,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,5	4,5	4,2	x	x	x	4,5	4,5	4,2
dar. Männer	4,6	4,5	4,2	x	x	x	4,6	4,6	4,4
Frauen	4,5	4,4	4,1	x	x	x	4,4	4,4	4,0
15 bis unter 25 Jahre	3,9	4,1	3,1	x	x	x	4,5	4,0	3,1
15 bis unter 20 Jahre	3,1	4,2	2,3	x	x	x	6,0	5,1	3,4
50 bis unter 65 Jahre	5,0	4,8	4,7	x	x	x	4,8	4,8	4,7
55 bis unter 65 Jahre	5,4	5,3	5,1	x	x	x	5,2	5,2	5,1
Ausländer	10,2	10,1	8,7	x	x	x	11,7	11,4	10,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,9	4,9	4,5	x	x	x	4,9	4,9	4,6
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.259	2.255	2.130	4	0,2	46	2,1	1,9	1,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.710	2.682	2.628	28	1,0	122	4,7	4,2	6,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.726	2.700	2.650	26	1,0	112	4,3	3,8	5,8
Unterbeschäftigungsquote	6,2	6,2	6,1	x	x	x	6,1	6,1	5,8
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	752	762	735	-10	-1,3	63	9,1	6,4	9,4
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.568	2.565	2.598	3	0,1	-34	-1,3	-2,2	0,9
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	829	827	834	3	0,3	-81	-8,9	-8,5	-5,2
Bedarfsgemeinschaften	2.036	2.043	2.070	-7	-0,3	-58	-2,7	-3,3	-0,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	339	398	330	-59	-14,8	86	34,0	10,9	7,8
Zugang seit Jahresbeginn	2.982	2.643	2.245	x	x	-2	-0,1	-3,2	-5,4
Bestand	1.864	1.856	1.853	8	0,4	-77	-4,0	-6,6	-6,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Bamberg, Stadt
September 2023

Merkmale	Sep 2023	Aug 2023	Jul 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Sep 2022		Aug 2022		Jul 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	1.457	1.514	1.471	-57	-3,8	-34	-2,3	0,7	1,2	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	862	864	814	-2	-0,2	54	6,7	4,7	8,1	
55,2% Männer	476	488	449	-12	-2,5	36	8,2	5,9	4,9	
44,8% Frauen	386	376	365	10	2,7	18	4,9	3,3	12,3	
11,5% 15 bis unter 25 Jahre	99	94	86	5	5,3	14	16,5	19,0	36,5	
0,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	7	14	9	-7	-50,0	-7	-50,0	27,3	28,6	
33,6% 50 Jahre und älter	290	290	295	-	-	-2	-0,7	-2,0	5,0	
26,6% dar. 55 Jahre und älter	229	229	234	-	-	-1	-0,4	-1,3	5,4	
9,0% Langzeitarbeitslose	78	88	89	-10	-11,4	-24	-23,5	-14,6	-14,4	
9,0% Schwerbehinderte Menschen	78	81	86	-3	-3,7	-6	-7,1	8,0	19,4	
23,3% Ausländer	201	185	163	16	8,6	45	28,8	17,8	5,8	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	294	339	239	-45	-13,3	14	5,0	13,0	17,7	
dar. aus Erwerbstätigkeit	178	184	134	-6	-3,3	3	1,7	4,5	2,3	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	60	99	53	-39	-39,4	6	11,1	59,7	47,2	
seit Jahresbeginn	2.622	2.328	1.989	x	x	346	15,2	16,6	17,3	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	286	255	215	31	12,2	-6	-2,1	17,5	13,8	
dar. in Erwerbstätigkeit	137	124	89	13	10,5	-16	-10,5	47,6	-6,3	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	70	58	52	12	20,7	17	32,1	56,8	108,0	
seit Jahresbeginn	2.423	2.137	1.882	x	x	251	11,6	13,7	13,2	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	2,0	1,9	x	x	x	1,9	1,9	1,8	
dar. Männer	2,1	2,2	2,0	x	x	x	2,0	2,1	1,9	
Frauen	1,9	1,8	1,8	x	x	x	1,8	1,8	1,6	
15 bis unter 25 Jahre	2,0	1,9	1,8	x	x	x	1,8	1,7	1,4	
15 bis unter 20 Jahre	0,7	1,3	0,8	x	x	x	1,5	1,2	0,8	
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,2	2,2	x	x	x	2,2	2,2	2,2	
55 bis unter 65 Jahre	2,7	2,6	2,7	x	x	x	2,7	2,7	2,7	
Ausländer	3,2	2,9	2,6	x	x	x	2,8	2,8	2,7	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,2	2,0	x	x	x	2,1	2,1	1,9	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	907	916	872	-9	-1,0	74	8,9	7,6	12,2	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.015	1.001	956	14	1,4	111	12,3	7,4	10,3	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.031	1.019	978	12	1,2	102	11,0	6,4	9,2	
Unterbeschäftigungsquote	2,4	2,3	2,2	x	x	x	2,2	2,2	2,1	
Leistungsberechtigte										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	752	762	735	-10	-1,3	63	9,1	6,4	9,4	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Bamberg, Stadt
September 2023

Merkmale	Sep 2023	Aug 2023	Jul 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Sep 2022		Aug 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.219	2.220	2.142	-1	0,0	-34	-1,5	-1,3	-2,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.094	1.072	982	22	2,1	-12	-1,1	-1,6	-4,4
49,6% Männer	543	527	491	16	3,0	-26	-4,6	-4,9	-8,7
50,4% Frauen	551	545	491	6	1,1	14	2,6	1,9	0,4
8,4% 15 bis unter 25 Jahre	92	104	67	-12	-11,5	-30	-24,6	-3,7	-16,3
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	26	31	16	-5	-16,1	-15	-36,6	-13,9	-33,3
33,5% 50 Jahre und älter	367	344	328	23	6,7	29	8,6	3,3	3,1
21,5% dar. 55 Jahre und älter	235	225	208	10	4,4	30	14,6	14,2	7,2
37,8% Langzeitarbeitslose	414	400	395	14	3,5	-2	-0,5	-5,4	-2,7
8,9% Schwerbehinderte Menschen	97	94	82	3	3,2	17	21,3	8,0	3,8
40,9% Ausländer	447	455	392	-8	-1,8	-61	-12,0	-7,1	-8,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	208	281	237	-73	-26,0	-45	-17,8	4,9	-11,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	29	33	37	-4	-12,1	-17	-37,0	3,1	27,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	57	127	86	-70	-55,1	-	-	30,9	91,1
seit Jahresbeginn	1.915	1.707	1.426	x	x	-9	-0,5	2,2	1,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	206	218	225	-12	-5,5	-34	-14,2	6,3	-14,4
dar. in Erwerbstätigkeit	33	46	34	-13	-28,3	-7	-17,5	15,0	-22,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	70	54	60	16	29,6	-24	-25,5	25,6	-40,6
seit Jahresbeginn	1.921	1.715	1.497	x	x	126	7,0	10,3	10,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,5	2,3	x	x	x	2,6	2,6	2,4
dar. Männer	2,4	2,4	2,2	x	x	x	2,6	2,5	2,4
Frauen	2,6	2,6	2,4	x	x	x	2,6	2,6	2,4
15 bis unter 25 Jahre	1,9	2,1	1,4	x	x	x	2,6	2,3	1,7
15 bis unter 20 Jahre	2,4	2,9	1,5	x	x	x	4,5	3,9	2,6
50 bis unter 65 Jahre	2,8	2,6	2,5	x	x	x	2,6	2,6	2,5
55 bis unter 65 Jahre	2,7	2,6	2,4	x	x	x	2,5	2,4	2,4
Ausländer	7,0	7,2	6,2	x	x	x	9,0	8,7	7,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,7	2,5	x	x	x	2,8	2,8	2,6
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.352	1.338	1.259	14	1,0	-28	-2,0	-1,8	-4,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.695	1.681	1.673	14	0,8	11	0,7	2,4	4,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.695	1.681	1.673	14	0,8	10	0,6	2,3	4,0
Unterbeschäftigungsquote	3,9	3,8	3,8	x	x	x	3,9	3,8	3,7
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.568	2.565	2.598	3	0,1	-34	-1,3	-2,2	0,9
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	829	827	834	3	0,3	-81	-8,9	-8,5	-5,2
Bedarfsgemeinschaften	2.036	2.043	2.070	-7	-0,3	-58	-2,7	-3,3	-0,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

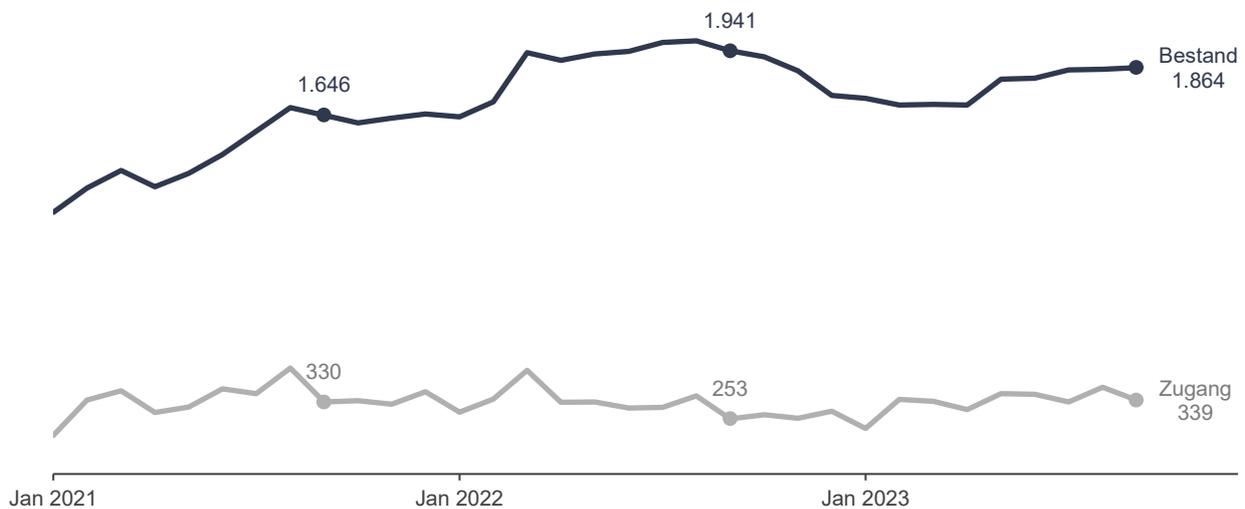
2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Juli 2023 bis September 2023.

Gemeldete Arbeitsstellen

Bamberg, Stadt
September 2023

Die Zahl der gemeldeten Arbeitsstellen ist im September geringfügig gestiegen, und zwar um 8 auf 1.864. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 77 Stellen weniger (-4 Prozent). Arbeitgeber meldeten im September 339 neue Arbeitsstellen, das waren 86 oder 34 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 2.982 Stellen eingegangen, die Veränderung zum gleichen Zeitraum des Vorjahres ist nur gering (-2). Zudem wurden im September 328 Arbeitsstellen abgemeldet, 48 oder 17 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis September gab es insgesamt 2.793 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 139 oder 5%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Sep 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	339	-59	-14,8	86	34,0	2.982	-2	-0,1
dar. sofort zu besetzen	254	-38	-13,0	88	53,0	2.028	73	3,7
sozialversicherungspflichtig	339	-54	-13,7	87	34,5	2.960	-3	-0,1
dar. sofort zu besetzen	254	-35	-12,1	89	53,9	2.011	70	3,6
Bestand	1.864	8	0,4	-77	-4,0	1.778	-105	-5,6
dar. sofort zu besetzen	1.747	24	1,4	-116	-6,2	1.664	-109	-6,1
sozialversicherungspflichtig	1.855	12	0,7	-69	-3,6	1.765	-101	-5,4
dar. sofort zu besetzen	1.739	27	1,6	-107	-5,8	1.652	-105	-6,0
Abgang	328	-74	-18,4	48	17,1	2.793	139	5,2
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	324	-74	-18,6	48	17,4	2.769	134	5,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Bamberg
September 2023

Merkmale	Sep 2023	Aug 2023	Jul 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Sep 2022		Aug 2022		Jul 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	3.844	3.995	3.886	-151	-3,8	41	1,1	2,6	1,3	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	2.247	2.317	2.121	-70	-3,0	77	3,5	3,5	2,4	
56,7% Männer	1.274	1.309	1.218	-35	-2,7	122	10,6	9,3	8,4	
43,3% Frauen	973	1.008	903	-35	-3,5	-45	-4,4	-3,1	-4,6	
10,2% 15 bis unter 25 Jahre	230	282	208	-52	-18,4	-15	-6,1	-2,1	8,3	
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	58	88	43	-30	-34,1	-2	-3,3	14,3	-4,4	
46,5% 50 Jahre und älter	1.045	1.053	1.032	-8	-0,8	41	4,1	5,7	5,6	
37,7% dar. 55 Jahre und älter	846	845	844	1	0,1	42	5,2	5,2	5,9	
20,9% Langzeitarbeitslose	469	453	457	16	3,5	12	2,6	0,4	-3,2	
13,2% Schwerbehinderte Menschen	296	305	302	-9	-3,0	-8	-2,6	-2,2	-1,0	
21,2% Ausländer	477	486	415	-9	-1,9	-19	-3,8	-6,4	-7,2	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	592	770	611	-178	-23,1	-23	-3,7	2,5	-5,9	
dar. aus Erwerbstätigkeit	246	247	227	-1	-0,4	-5	-2,0	-1,6	-8,5	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	127	246	150	-119	-48,4	-8	-5,9	4,2	30,4	
seit Jahresbeginn	5.910	5.318	4.548	x	x	502	9,3	11,0	12,5	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	657	573	575	84	14,7	-37	-5,3	-1,7	14,1	
dar. in Erwerbstätigkeit	203	174	169	29	16,7	-1	-0,5	-7,4	7,6	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	193	117	120	76	65,0	18	10,3	12,5	14,3	
seit Jahresbeginn	5.732	5.075	4.502	x	x	486	9,3	11,5	13,4	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,6	2,4	x	x	x	2,5	2,5	2,3	
dar. Männer	2,7	2,8	2,6	x	x	x	2,4	2,5	2,4	
Frauen	2,3	2,4	2,2	x	x	x	2,5	2,5	2,3	
15 bis unter 25 Jahre	2,4	3,0	2,2	x	x	x	2,6	3,0	2,0	
15 bis unter 20 Jahre	1,8	2,7	1,3	x	x	x	1,8	2,4	1,4	
50 bis unter 65 Jahre	3,1	3,1	3,1	x	x	x	3,1	3,0	3,0	
55 bis unter 65 Jahre	3,9	3,9	3,9	x	x	x	3,8	3,8	3,8	
Ausländer	8,7	8,9	7,6	x	x	x	10,2	10,7	9,2	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,9	2,6	x	x	x	2,7	2,8	2,6	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.492	2.554	2.363	-62	-2,4	145	6,2	6,0	4,5	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.003	3.040	2.914	-37	-1,2	282	10,4	9,6	9,8	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.034	3.069	2.942	-35	-1,1	289	10,5	9,3	9,5	
Unterbeschäftigungsquote	3,4	3,4	3,3	x	x	x	3,1	3,2	3,0	
Leistungsberechtigte²⁾										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	1.323	1.381	1.308	-58	-4,2	88	7,1	8,7	11,1	
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.183	2.133	2.095	51	2,4	241	12,4	7,4	4,5	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	805	807	786	-1	-0,2	7	0,9	-4,4	-7,6	
Bedarfsgemeinschaften	1.687	1.656	1.619	32	1,9	159	10,4	6,5	3,4	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	152	255	221	-103	-40,4	-111	-42,2	-36,4	-15,6	
Zugang seit Jahresbeginn	1.898	1.746	1.491	x	x	-909	-32,4	-31,4	-30,4	
Bestand	1.436	1.558	1.525	-122	-7,8	-756	-34,5	-25,5	-21,8	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Bamberg
September 2023

Merkmale	Sep 2023	Aug 2023	Jul 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Sep 2022		Aug 2022		Jul 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	2.249	2.355	2.312	-106	-4,5	-62	-2,7	0,6	-1,2	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.414	1.460	1.367	-46	-3,2	31	2,2	2,8	2,9	
57,6% Männer	814	843	796	-29	-3,4	40	5,2	5,2	4,2	
42,4% Frauen	600	617	571	-17	-2,8	-9	-1,5	-0,3	1,2	
10,5% 15 bis unter 25 Jahre	149	183	147	-34	-18,6	-13	-8,0	-3,7	9,7	
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	24	39	23	-15	-38,5	-7	-22,6	2,6	-4,2	
53,9% 50 Jahre und älter	762	764	754	-2	-0,3	1	0,1	1,5	2,3	
45,3% dar. 55 Jahre und älter	640	636	648	4	0,6	-4	-0,6	-0,2	3,5	
15,8% Langzeitarbeitslose	223	218	231	5	2,3	-50	-18,3	-18,7	-17,8	
15,8% Schwerbehinderte Menschen	224	233	235	-9	-3,9	-13	-5,5	-4,1	-2,9	
9,8% Ausländer	139	132	121	7	5,3	24	20,9	15,8	18,6	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	392	488	385	-96	-19,7	12	3,2	8,2	3,2	
dar. aus Erwerbstätigkeit	218	227	200	-9	-4,0	5	2,3	8,6	1,5	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	72	149	95	-77	-51,7	1	1,4	10,4	18,8	
seit Jahresbeginn	3.873	3.481	2.993	x	x	311	8,7	9,4	9,6	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	417	369	324	48	13,0	17	4,3	7,3	12,9	
dar. in Erwerbstätigkeit	180	149	139	31	20,8	16	9,8	-	11,2	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	110	77	55	33	42,9	16	17,0	54,0	14,6	
seit Jahresbeginn	3.594	3.177	2.808	x	x	90	2,6	2,4	1,7	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,6	1,6	1,5	x	x	x	1,6	1,6	1,5	
dar. Männer	1,7	1,8	1,7	x	x	x	1,6	1,7	1,6	
Frauen	1,4	1,5	1,4	x	x	x	1,5	1,5	1,4	
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,9	1,6	x	x	x	1,7	2,0	1,4	
15 bis unter 20 Jahre	0,7	1,2	0,7	x	x	x	1,0	1,2	0,7	
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,3	2,2	x	x	x	2,3	2,3	2,2	
55 bis unter 65 Jahre	3,0	2,9	3,0	x	x	x	3,1	3,0	3,0	
Ausländer	2,5	2,4	2,2	x	x	x	2,4	2,3	2,1	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,8	1,8	1,7	x	x	x	1,7	1,8	1,7	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.462	1.507	1.418	-45	-3,0	56	4,0	4,5	4,3	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.631	1.648	1.579	-17	-1,0	98	6,4	4,8	5,0	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.662	1.677	1.608	-15	-0,9	106	6,8	4,5	4,7	
Unterbeschäftigungsquote	1,9	1,9	1,8	x	x	x	1,8	1,8	1,7	
Leistungsberechtigte										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	1.323	1.381	1.308	-58	-4,2	88	7,1	8,7	11,1	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Bamberg
September 2023

Merkmale	Sep 2023	Aug 2023	Jul 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Sep 2022		Aug 2022		Jul 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	1.595	1.640	1.574	-45	-2,7	103	6,9	5,5	5,2	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	833	857	754	-24	-2,8	46	5,8	4,8	1,5	
55,2% Männer	460	466	422	-6	-1,3	82	21,7	17,4	17,2	
44,8% Frauen	373	391	332	-18	-4,6	-36	-8,8	-7,1	-13,3	
9,7% 15 bis unter 25 Jahre	81	99	61	-18	-18,2	-2	-2,4	1,0	5,2	
4,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	34	49	20	-15	-30,6	5	17,2	25,6	-4,8	
34,0% 50 Jahre und älter	283	289	278	-6	-2,1	40	16,5	18,9	15,8	
24,7% dar. 55 Jahre und älter	206	209	196	-3	-1,4	46	28,8	25,9	14,6	
29,5% Langzeitarbeitslose	246	235	226	11	4,7	62	33,7	28,4	18,3	
8,6% Schwerbehinderte Menschen	72	72	67	-	-	5	7,5	4,3	6,3	
40,6% Ausländer	338	354	294	-16	-4,5	-43	-11,3	-12,6	-14,8	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	200	282	226	-82	-29,1	-35	-14,9	-6,0	-18,1	
dar. aus Erwerbstätigkeit	28	20	27	8	40,0	-10	-26,3	-52,4	-47,1	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	55	97	55	-42	-43,3	-9	-14,1	-4,0	57,1	
seit Jahresbeginn	2.037	1.837	1.555	x	x	191	10,3	14,0	18,6	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	240	204	251	36	17,6	-54	-18,4	-14,6	15,7	
dar. in Erwerbstätigkeit	23	25	30	-2	-8,0	-17	-42,5	-35,9	-6,3	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	83	40	65	43	107,5	2	2,5	-25,9	14,0	
seit Jahresbeginn	2.138	1.898	1.694	x	x	396	22,7	31,1	40,1	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	0,9	1,0	0,8	x	x	x	0,9	0,9	0,8	
dar. Männer	1,0	1,0	0,9	x	x	x	0,8	0,8	0,8	
Frauen	0,9	0,9	0,8	x	x	x	1,0	1,0	0,9	
15 bis unter 25 Jahre	0,9	1,0	0,6	x	x	x	0,9	1,0	0,6	
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,5	0,6	x	x	x	0,9	1,2	0,6	
50 bis unter 65 Jahre	0,8	0,9	0,8	x	x	x	0,8	0,8	0,7	
55 bis unter 65 Jahre	0,9	0,9	0,9	x	x	x	0,8	0,8	0,8	
Ausländer	6,2	6,5	5,4	x	x	x	7,8	8,3	7,1	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,0	1,1	0,9	x	x	x	1,0	1,0	0,9	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.030	1.047	945	-17	-1,6	89	9,5	8,3	4,8	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.372	1.391	1.335	-19	-1,4	184	15,5	15,7	16,1	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.372	1.391	1.335	-19	-1,4	183	15,4	15,6	16,0	
Unterbeschäftigungsquote	1,5	1,6	1,5	x	x	x	1,3	1,4	1,3	
Leistungsberechtigte²⁾										
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.183	2.133	2.095	51	2,4	241	12,4	7,4	4,5	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	805	807	786	-1	-0,2	7	0,9	-4,4	-7,6	
Bedarfsgemeinschaften	1.687	1.656	1.619	32	1,9	159	10,4	6,5	3,4	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Juli 2023 bis September 2023.

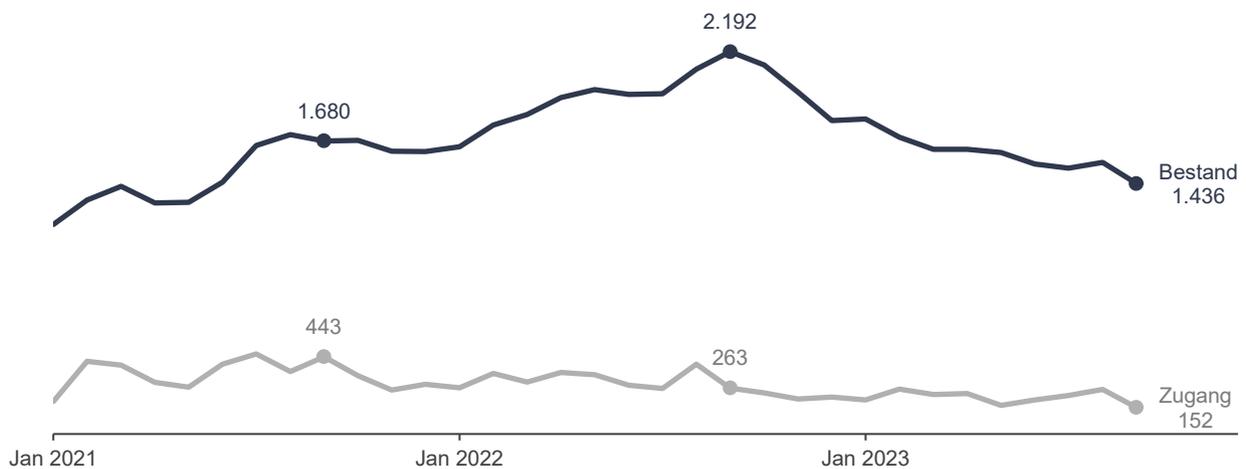
Gemeldete Arbeitsstellen

Bamberg

September 2023

Im September waren 1.436 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber August ist das ein Rückgang von 122 oder 8 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 756 Stellen weniger (-34 Prozent). Arbeitgeber meldeten im September 152 neue Arbeitsstellen, das waren 111 oder 42 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.898 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 909 oder 32%. Zudem wurden im September 274 Arbeitsstellen abgemeldet, 113 oder 70 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis September gab es insgesamt 2.275 Stellenabgänge (+4).

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Sep 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	152	-103	-40,4	-111	-42,2	1.898	-909	-32,4
dar. sofort zu besetzen	120	-78	-39,4	-65	-35,1	1.411	-666	-32,1
sozialversicherungspflichtig	148	-106	-41,7	-115	-43,7	1.885	-908	-32,5
dar. sofort zu besetzen	117	-80	-40,6	-68	-36,8	1.404	-663	-32,1
Bestand	1.436	-122	-7,8	-756	-34,5	1.606	-320	-16,6
dar. sofort zu besetzen	1.419	-91	-6,0	-746	-34,5	1.567	-318	-16,9
sozialversicherungspflichtig	1.428	-125	-8,0	-758	-34,7	1.600	-319	-16,6
dar. sofort zu besetzen	1.411	-94	-6,2	-748	-34,6	1.561	-316	-16,8
Abgang	274	43	18,6	113	70,2	2.275	4	0,2
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	273	44	19,2	113	70,6	2.262	4	0,2

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Forchheim
September 2023

Merkmale	Sep 2023	Aug 2023	Jul 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Sep 2022		Aug 2022		Jul 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	3.436	3.418	3.338	18	0,5	253	7,9	7,6	6,6	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.983	2.055	1.912	-72	-3,5	101	5,4	10,3	3,2	
54,4% Männer	1.079	1.093	1.043	-14	-1,3	140	14,9	17,4	11,3	
45,6% Frauen	904	962	869	-58	-6,0	-39	-4,1	3,2	-5,0	
8,7% 15 bis unter 25 Jahre	172	180	155	-8	-4,4	17	11,0	8,4	14,8	
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	39	36	29	3	8,3	-1	-2,5	2,9	-6,5	
42,9% 50 Jahre und älter	850	864	836	-14	-1,6	13	1,6	3,1	-4,6	
34,3% dar. 55 Jahre und älter	681	684	665	-3	-0,4	42	6,6	6,9	-1,3	
22,9% Langzeitarbeitslose	454	452	444	2	0,4	10	2,3	-0,9	-3,5	
11,0% Schwerbehinderte Menschen	218	221	217	-3	-1,4	-6	-2,7	2,3	1,9	
32,4% Ausländer	642	655	576	-13	-2,0	32	5,2	12,0	-0,2	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	465	591	457	-126	-21,3	-72	-13,4	22,4	-2,8	
dar. aus Erwerbstätigkeit	185	208	168	-23	-11,1	-26	-12,3	13,7	-18,4	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	89	177	117	-88	-49,7	-26	-22,6	37,2	27,2	
seit Jahresbeginn	4.662	4.197	3.606	x	x	168	3,7	6,1	3,8	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	533	444	474	89	20,0	15	2,9	-4,5	14,2	
dar. in Erwerbstätigkeit	178	117	133	61	52,1	-8	-4,3	-10,7	-10,1	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	149	99	111	50	50,5	27	22,1	10,0	50,0	
seit Jahresbeginn	4.517	3.984	3.540	x	x	167	3,8	4,0	5,1	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,9	3,1	2,8	x	x	x	2,8	2,8	2,8	
dar. Männer	3,0	3,1	2,9	x	x	x	2,6	2,6	2,6	
Frauen	2,9	3,0	2,7	x	x	x	3,0	3,0	2,9	
15 bis unter 25 Jahre	2,4	2,5	2,2	x	x	x	2,2	2,3	1,9	
15 bis unter 20 Jahre	1,7	1,6	1,3	x	x	x	1,8	1,5	1,4	
50 bis unter 65 Jahre	3,3	3,4	3,3	x	x	x	3,3	3,3	3,4	
55 bis unter 65 Jahre	4,0	4,0	3,9	x	x	x	3,8	3,8	4,0	
Ausländer	11,7	11,9	10,5	x	x	x	12,3	11,8	11,7	
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,2	3,4	3,1	x	x	x	3,1	3,1	3,0	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.195	2.254	2.078	-59	-2,6	73	3,4	8,3	0,6	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.557	2.598	2.503	-41	-1,6	183	7,7	9,7	7,1	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.585	2.626	2.531	-41	-1,6	191	8,0	10,0	7,5	
Unterbeschäftigungsquote	3,8	3,9	3,7	x	x	x	3,5	3,5	3,5	
Leistungsberechtigte²⁾										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	899	958	890	-59	-6,2	67	8,1	9,5	3,0	
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.438	2.384	2.392	54	2,2	169	7,4	3,7	7,6	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	928	934	920	-6	-0,6	-19	-2,0	-3,0	-2,7	
Bedarfsgemeinschaften	1.767	1.753	1.747	14	0,8	44	2,6	1,6	3,8	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	227	313	222	-86	-27,5	-10	-4,2	5,0	24,0	
Zugang seit Jahresbeginn	2.223	1.996	1.683	x	x	-102	-4,4	-4,4	-6,0	
Bestand	1.204	1.208	1.184	-4	-0,3	-145	-10,7	-11,0	-8,3	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Forchheim
September 2023

Merkmale	Sep 2023	Aug 2023	Jul 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Sep 2022		Aug 2022		Jul 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	1.656	1.693	1.618	-37	-2,2	134	8,8	7,2	4,9	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.019	1.078	994	-59	-5,5	40	4,1	7,1	-0,8	
56,7% Männer	578	598	570	-20	-3,3	54	10,3	11,8	3,4	
43,3% Frauen	441	480	424	-39	-8,1	-14	-3,1	1,7	-6,0	
9,7% 15 bis unter 25 Jahre	99	130	111	-31	-23,8	4	4,2	28,7	33,7	
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	15	21	17	-6	-28,6	-7	-31,8	16,7	21,4	
51,1% 50 Jahre und älter	521	534	521	-13	-2,4	-25	-4,6	-3,8	-10,9	
44,0% dar. 55 Jahre und älter	448	452	448	-4	-0,9	-5	-1,1	-2,6	-9,3	
16,2% Langzeitarbeitslose	165	167	163	-2	-1,2	-31	-15,8	-18,9	-23,8	
13,7% Schwerbehinderte Menschen	140	144	138	-4	-2,8	-16	-10,3	-10,0	-12,1	
12,9% Ausländer	131	139	112	-8	-5,8	17	14,9	15,8	-4,3	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	278	348	297	-70	-20,1	-34	-10,9	17,2	-	
dar. aus Erwerbstätigkeit	156	183	151	-27	-14,8	-32	-17,0	22,8	-10,1	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	51	91	67	-40	-44,0	-7	-12,1	15,2	13,6	
seit Jahresbeginn	2.916	2.638	2.290	x	x	134	4,8	6,8	5,4	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	329	258	241	71	27,5	1	0,3	-9,8	-2,4	
dar. in Erwerbstätigkeit	147	88	95	59	67,0	-6	-3,9	-17,8	-16,7	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	82	48	29	34	70,8	17	26,2	2,1	-	
seit Jahresbeginn	2.811	2.482	2.224	x	x	-6	-0,2	-0,3	1,0	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,5	1,6	1,5	x	x	x	1,5	1,5	1,5	
dar. Männer	1,6	1,7	1,6	x	x	x	1,5	1,5	1,5	
Frauen	1,4	1,5	1,3	x	x	x	1,5	1,5	1,4	
15 bis unter 25 Jahre	1,4	1,8	1,6	x	x	x	1,3	1,4	1,2	
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,9	0,7	x	x	x	1,0	0,8	0,6	
50 bis unter 65 Jahre	2,0	2,1	2,0	x	x	x	2,1	2,2	2,3	
55 bis unter 65 Jahre	2,6	2,7	2,6	x	x	x	2,7	2,8	2,9	
Ausländer	2,4	2,5	2,0	x	x	x	2,3	2,4	2,4	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,7	1,8	1,6	x	x	x	1,6	1,7	1,6	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.056	1.105	1.017	-49	-4,4	53	5,3	7,4	0,4	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.144	1.195	1.122	-51	-4,3	73	6,8	7,7	2,4	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.172	1.223	1.149	-51	-4,2	81	7,4	8,3	3,1	
Unterbeschäftigungsquote	1,7	1,8	1,7	x	x	x	1,6	1,7	1,6	
Leistungsberechtigte										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	899	958	890	-59	-6,2	67	8,1	9,5	3,0	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Forchheim
September 2023

Merkmale	Sep 2023	Aug 2023	Jul 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Sep 2022		Aug 2022		Jul 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	1.780	1.725	1.720	55	3,2	119	7,2	7,9	8,3	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	964	977	918	-13	-1,3	61	6,8	14,1	8,0	
52,0% Männer	501	495	473	6	1,2	86	20,7	25,0	22,5	
48,0% Frauen	463	482	445	-19	-3,9	-25	-5,1	4,8	-4,1	
7,6% 15 bis unter 25 Jahre	73	50	44	23	46,0	13	21,7	-23,1	-15,4	
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	24	15	12	9	60,0	6	33,3	-11,8	-29,4	
34,1% 50 Jahre und älter	329	330	315	-1	-0,3	38	13,1	16,6	8,2	
24,2% dar. 55 Jahre und älter	233	232	217	1	0,4	47	25,3	31,8	20,6	
30,0% Langzeitarbeitslose	289	285	281	4	1,4	41	16,5	14,0	14,2	
8,1% Schwerbehinderte Menschen	78	77	79	1	1,3	10	14,7	37,5	41,1	
53,0% Ausländer	511	516	464	-5	-1,0	15	3,0	11,0	0,9	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	187	243	160	-56	-23,0	-38	-16,9	30,6	-7,5	
dar. aus Erwerbstätigkeit	29	25	17	4	16,0	6	26,1	-26,5	-55,3	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	38	86	50	-48	-55,8	-19	-33,3	72,0	51,5	
seit Jahresbeginn	1.746	1.559	1.316	x	x	34	2,0	4,8	1,2	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	204	186	233	18	9,7	14	7,4	3,9	38,7	
dar. in Erwerbstätigkeit	31	29	38	2	6,9	-2	-6,1	20,8	11,8	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	67	51	82	16	31,4	10	17,5	18,6	82,2	
seit Jahresbeginn	1.706	1.502	1.316	x	x	173	11,3	11,8	13,1	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,4	1,5	1,4	x	x	x	1,3	1,3	1,3	
dar. Männer	1,4	1,4	1,3	x	x	x	1,2	1,1	1,1	
Frauen	1,5	1,5	1,4	x	x	x	1,6	1,5	1,5	
15 bis unter 25 Jahre	1,0	0,7	0,6	x	x	x	0,8	0,9	0,7	
15 bis unter 20 Jahre	1,0	0,6	0,5	x	x	x	0,8	0,7	0,7	
50 bis unter 65 Jahre	1,3	1,3	1,2	x	x	x	1,1	1,1	1,1	
55 bis unter 65 Jahre	1,4	1,4	1,3	x	x	x	1,1	1,0	1,1	
Ausländer	9,3	9,4	8,4	x	x	x	10,0	9,4	9,3	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,6	1,6	1,5	x	x	x	1,5	1,4	1,4	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.139	1.148	1.061	-9	-0,8	20	1,8	9,1	0,8	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.413	1.402	1.382	11	0,8	110	8,4	11,4	11,4	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.413	1.402	1.382	11	0,8	110	8,4	11,4	11,4	
Unterbeschäftigungsquote	2,1	2,1	2,0	x	x	x	1,9	1,9	1,8	
Leistungsberechtigte²⁾										
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.438	2.384	2.392	54	2,2	169	7,4	3,7	7,6	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	928	934	920	-6	-0,6	-19	-2,0	-3,0	-2,7	
Bedarfsgemeinschaften	1.767	1.753	1.747	14	0,8	44	2,6	1,6	3,8	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Juli 2023 bis September 2023.

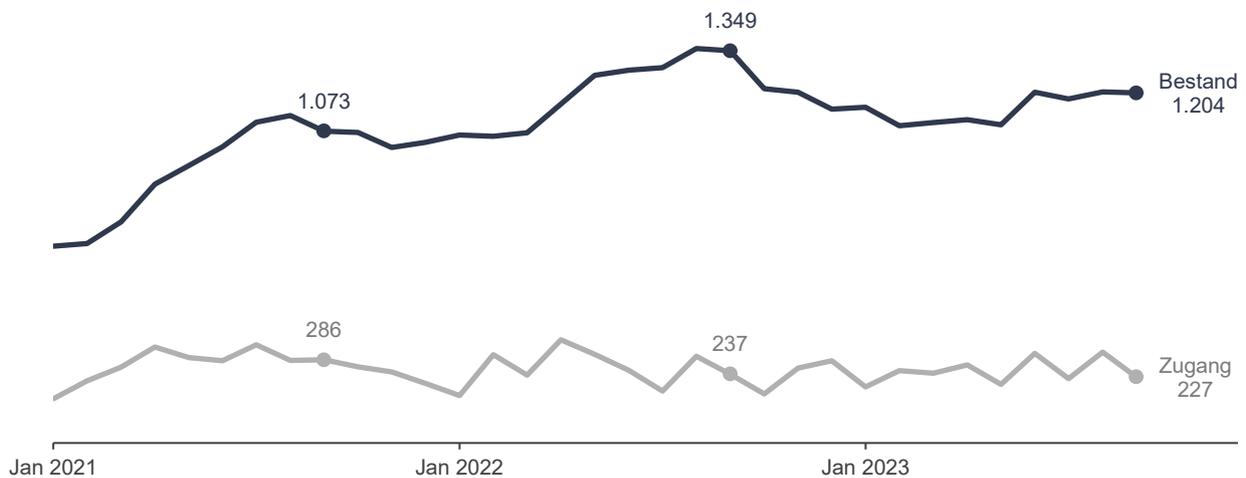
Gemeldete Arbeitsstellen

Forchheim

September 2023

Die Zahl der gemeldeten Arbeitsstellen ist im September geringfügig gesunken, und zwar um 4 auf 1.204. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 145 Stellen weniger (-11 Prozent). Arbeitgeber meldeten im September 227 neue Arbeitsstellen, das waren 10 oder 4 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 2.223 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 102 oder 4%. Zudem wurden im September 231 Arbeitsstellen abgemeldet, 36 oder 13 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis September gab es insgesamt 2.160 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 118 oder 6%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Sep 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	227	-86	-27,5	-10	-4,2	2.223	-102	-4,4
dar. sofort zu besetzen	163	-60	-26,9	4	2,5	1.483	-101	-6,4
sozialversicherungspflichtig	226	-85	-27,3	-10	-4,2	2.198	-121	-5,2
dar. sofort zu besetzen	162	-59	-26,7	4	2,5	1.470	-109	-6,9
Bestand	1.204	-4	-0,3	-145	-10,7	1.151	-59	-4,9
dar. sofort zu besetzen	1.158	11	1,0	-153	-11,7	1.085	-73	-6,3
sozialversicherungspflichtig	1.186	-5	-0,4	-160	-11,9	1.140	-69	-5,7
dar. sofort zu besetzen	1.140	8	0,7	-168	-12,8	1.076	-81	-7,0
Abgang	231	-62	-21,2	-36	-13,5	2.160	118	5,8
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	231	-62	-21,2	-36	-13,5	2.151	112	5,5

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Bestand an Arbeitslosen nach Gemeinden und Rechtskreisen

 Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg (Gebietsstand September 2023)
 September 2023

Region	September 2023	September 2022	Veränderung ggü. Vorjahresmonat		davon		
			absolut	in %	SGB III	SGB II	Anteil SGBII in %
			1	2	3	4	5
727 AA Bamberg – Coburg	12.606	11.692	914	7,8	6.584	6.022	47,8
09461 Bamberg, Stadt	1.956	1.914	42	2,2	862	1.094	55,9
09463 Coburg, Stadt	1.523	1.404	119	8,5	571	952	62,5
09471 Bamberg	2.247	2.170	77	3,5	1.414	833	37,1
09471111 Altendorf	23	33	- 10	- 30,3	*	*	*
09471115 Baunach, Stadt	62	58	4	6,9	42	20	32,3
09471117 Bischberg	92	72	20	27,8	54	38	41,3
09471119 Breitengüßbach	77	63	14	22,2	50	27	35,1
09471120 Burgebrach, Markt	87	101	- 14	- 13,9	47	40	46,0
09471122 Burgwindheim, Markt	20	15	5	33,3	11	9	45,0
09471123 Buttenheim, Markt	44	52	- 8	- 15,4	30	14	31,8
09471128 Ebrach, Markt	20	24	- 4	- 16,7	10	10	50,0
09471131 Frensdorf	69	65	4	6,2	52	17	24,6
09471133 Gerach	24	16	8	50,0	16	8	33,3
09471137 Gundelsheim	60	51	9	17,6	33	27	45,0
09471140 Hallstadt, Stadt	197	186	11	5,9	124	73	37,1
09471142 Heiligenstadt i.OFr., Markt	45	48	- 3	- 6,3	26	19	42,2
09471145 Hirschaid, Markt	186	203	- 17	- 8,4	125	61	32,8
09471150 Kemmern	49	34	15	44,1	34	15	30,6
09471151 Königsfeld	9	*	X	X	*	*	*
09471152 Lauter	17	21	- 4	- 19,0	11	6	35,3
09471154 Lisberg	39	29	10	34,5	24	15	38,5
09471155 Litzendorf	74	73	1	1,4	58	16	21,6
09471159 Memmelsdorf	139	133	6	4,5	71	68	48,9
09471165 Oberhaid	84	82	2	2,4	40	44	52,4
09471169 Pettstadt	30	28	2	7,1	21	9	30,0
09471172 Pommersfelden	37	33	4	12,1	20	17	45,9
09471173 Priesendorf	38	27	11	40,7	17	21	55,3
09471174 Rattelsdorf, Markt	70	78	- 8	- 10,3	44	26	37,1
09471175 Reckendorf	40	39	1	2,6	30	10	25,0
09471185 Scheßlitz, Stadt	111	93	18	19,4	75	36	32,4
09471186 Schönbrunn i.Steigerwald	24	26	- 2	- 7,7	17	7	29,2
09471189 Stadelhofen	10	11	- 1	- 9,1	10	-	-
09471191 Stegaurach	89	99	- 10	- 10,1	55	34	38,2
09471195 Strullendorf	127	110	17	15,5	75	52	40,9
09471207 Viereth-Trunstadt	46	44	2	4,5	32	14	30,4
09471208 Walsdorf	51	38	13	34,2	28	23	45,1
09471209 Wattendorf	4	*	X	X	*	*	*
09471214 Zapfendorf, Markt	50	72	- 22	- 30,6	31	19	38,0
09471220 Schlüsselfeld, Stadt	103	100	3	3,0	72	31	30,1

Region	September 2023	September 2022	Veränderung ggü. Vorjahresmonat		davon		
			absolut	in %	SGB III	SGB II	Anteil SGBII in %
09473 Coburg	1.981	1.745	236	13,5	1.135	846	42,7
09473112 Ahorn	66	83	- 17	- 20,5	36	30	45,5
09473120 Dörfles-Esbach	105	84	21	25,0	55	50	47,6
09473121 Ebersdorf b.Coburg	145	137	8	5,8	92	53	36,6
09473132 Großheirath	48	35	13	37,1	40	8	16,7
09473134 Grub a.Forst	57	53	4	7,5	35	22	38,6
09473138 Itzgrund	40	37	3	8,1	29	11	27,5
09473141 Lautertal	70	63	7	11,1	46	24	34,3
09473144 Meeder	59	42	17	40,5	41	18	30,5
09473151 Neustadt b.Coburg, Stadt	418	372	46	12,4	192	226	54,1
09473153 Niederfüllbach	35	28	7	25,0	23	12	34,3
09473158 Bad Rodach, Stadt	153	152	1	0,7	68	85	55,6
09473159 Rödental, Stadt	338	287	51	17,8	183	155	45,9
09473165 Seßlach, Stadt	70	45	25	55,6	50	20	28,6
09473166 Sonnefeld	88	84	4	4,8	67	21	23,9
09473170 Untersiemau	83	86	- 3	- 3,5	53	30	36,1
09473174 Weidhausen b.Coburg	67	62	5	8,1	45	22	32,8
09473175 Weitramsdorf	139	95	44	46,3	80	59	42,4
09474 Forchheim	1.983	1.882	101	5,4	1.019	964	48,6
09474119 Dormitz	24	25	- 1	- 4,0	14	10	41,7
09474121 Ebermannstadt, Stadt	116	99	17	17,2	64	52	44,8
09474122 Effeltrich	20	24	- 4	- 16,7	15	5	25,0
09474123 Eggolsheim, Markt	94	99	- 5	- 5,1	56	38	40,4
09474124 Egloffstein, Markt	40	39	1	2,6	17	23	57,5
09474126 Forchheim, Stadt	832	712	120	16,9	354	478	57,5
09474129 Gößweinstein, Markt	172	121	51	42,1	32	140	81,4
09474132 Gräfenberg, Stadt	69	77	- 8	- 10,4	37	32	46,4
09474133 Hallerndorf	65	59	6	10,2	49	16	24,6
09474134 Hausen	39	39	-	-	21	18	46,2
09474135 Heroldsbach	56	51	5	9,8	42	14	25,0
09474137 Hetzles	8	6	2	33,3	8	-	-
09474138 Hiltlpoltstein, Markt	16	16	-	-	12	4	25,0
09474140 Igensdorf, Markt	43	61	- 18	- 29,5	33	10	23,3
09474143 Kirchehrenbach	31	24	7	29,2	24	7	22,6
09474144 Kleinsendelbach	14	17	- 3	- 17,6	10	4	28,6
09474145 Kunreuth	16	17	- 1	- 5,9	*	*	*
09474146 Langensendelbach	24	19	5	26,3	*	*	*
09474147 Leutenbach	17	12	5	41,7	11	6	35,3
09474154 Neunkirchen a.Brand, Markt	76	89	- 13	- 14,6	48	28	36,8
09474156 Obertrubach	40	71	- 31	- 43,7	26	14	35,0
09474158 Pinzberg	20	24	- 4	- 16,7	14	6	30,0
09474160 Poxdorf	13	24	- 11	- 45,8	8	5	38,5
09474161 Pretzfeld, Markt	25	35	- 10	- 28,6	19	6	24,0
09474168 Unterleinleiter	16	19	- 3	- 15,8	9	7	43,8
09474171 Weilersbach	29	27	2	7,4	19	10	34,5
09474173 Weißenohe	14	21	- 7	- 33,3	10	4	28,6
09474175 Wiesenthau	12	15	- 3	- 20,0	8	4	33,3
09474176 Wiesenttal, Markt	42	40	2	5,0	23	19	45,2
09476 Kronach	1.327	1.172	155	13,2	769	558	42,0
09476145 Kronach, Stadt	407	332	75	22,6	193	214	52,6
09476146 Küps, Markt	183	154	29	18,8	115	68	37,2
09476152 Ludwigsstadt, Stadt	72	67	5	7,5	40	32	44,4
09476154 Mitwitz, Markt	56	49	7	14,3	35	21	37,5

Region	September 2023	September 2022	Veränderung ggü. Vorjahresmonat		davon		
			absolut	in %	SGB III	SGB II	Anteil SGBII in %
09476159 Nordhalben, Markt	44	37	7	18,9	25	19	43,2
09476164 Pressig, Markt	71	67	4	6,0	38	33	46,5
09476166 Reichenbach	13	10	3	30,0	*	*	*
09476171 Schneckenlohe	23	15	8	53,3	15	8	34,8
09476175 Steinbach a.Wald	53	53	-	-	34	19	35,8
09476177 Steinwiesen, Markt	67	77	- 10	- 13,0	44	23	34,3
09476178 Stockheim	78	82	- 4	- 4,9	48	30	38,5
09476179 Tettau, Markt	35	35	-	-	22	13	37,1
09476180 Teuschnitz, Stadt	30	30	-	-	18	12	40,0
09476182 Tschirn	8	12	- 4	- 33,3	*	*	*
09476183 Marktrodach, Markt	56	51	5	9,8	40	16	28,6
09476184 Wallenfels, Stadt	41	28	13	46,4	25	16	39,0
09476185 Weißenbrunn	47	31	16	51,6	33	14	29,8
09476189 Wilhelmsthal	43	42	1	2,4	28	15	34,9
09478 Lichtenfels	1.589	1.405	184	13,1	814	775	48,8
09478111 Altenkunstadt	128	96	32	33,3	67	61	47,7
09478116 Burgkunstadt, Stadt	185	145	40	27,6	95	90	48,6
09478120 Ebensfeld, Markt	80	76	4	5,3	45	35	43,8
09478127 Hochstadt a.Main	39	35	4	11,4	21	18	46,2
09478139 Lichtenfels, Stadt	574	501	73	14,6	262	312	54,4
09478143 Marktgraitz, Markt	26	25	1	4,0	18	8	30,8
09478144 Marktzeuln, Markt	36	27	9	33,3	24	12	33,3
09478145 Michelau i.OFr.	152	137	15	10,9	84	68	44,7
09478155 Redwitz a.d.Rodach	97	91	6	6,6	52	45	46,4
09478165 Bad Staffelstein, Stadt	195	193	2	1,0	109	86	44,1
09478176 Weismain, Stadt	77	79	- 2	- 2,5	37	40	51,9

Erstellungsdatum: 22.09.2023, Statistik-Service Südost, Auftragsnummer 46923

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.